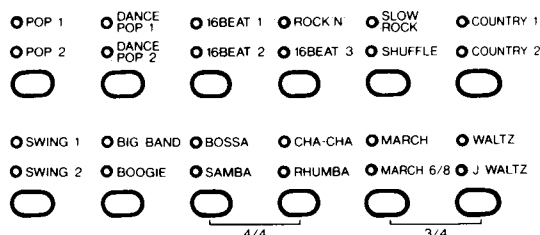


Rhythmus-Programmierfunktion

Mit der Rhythmus-Programmierfunktion des CVP-75 können Sie 12 eigene Rhythmusmuster zusammenstellen und speichern, die sich dann später wie die Presets abrufen und einsetzen lassen. Jedes der programmierten Custom-Rhythmusmuster kann in einem beliebigen der 12 Rhythmus-Speicherplätze des CVP-75 festgehalten werden.

Zusammenstellen eines eigenen Rhythmusmusters

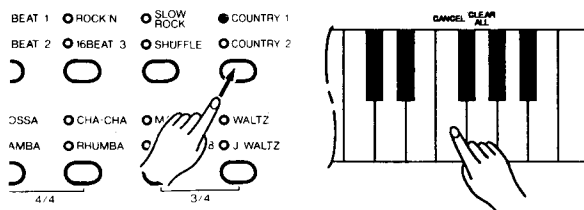
1. Zunächst einen der Preset-Rhythmen, einen zuvor aufgenommenen Custom-Rhythmus oder einen von der Stil-Diskette geladenen Rhythmus wählen, der mit dem zu programmierenden Rhythmus verwandt ist. Für ein Rhythmusmuster im 3/4-Takt eignet sich beispielsweise ein WALTZ-Rhythmus. Ein 4/4-Rhythmus kann nicht zu einem 3/4-Rhythmus umprogrammiert werden. Dasselbe gilt für den umgekehrten Fall.



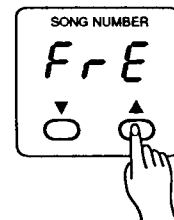
2. Die PROGRAM-Taste drücken, so daß deren LED-Anzeige leuchtet. Der gewählte Rhythmus läuft dabei an.



- Bei aktivierter PROGRAM-Betriebsart leuchten die LED-Anzeigen aller Rhythmuswahl-tasten auf, in denen bereits Custom-Rhythmusmuster gespeichert sind. Zum Löschen eines gespeicherten Custom-Rhythmus halten Sie die Taste CANCEL (F6) gedrückt und betätigen gleichzeitig die zugehörige Rhythmustaste.

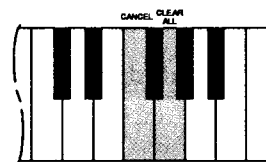


3. Die anfängliche Auflösung für die Programmierung des Custom-Rhythmus ist 16tel oder 12tel-Noten und wird beim Aufrufen der PROGRAM-Betriebsart im SONG SELECT-Display angezeigt. Alle eingegebenen Noten werden bei dieser Auflösung auf den nächsten 16tel- bzw. 12tel-Taktschlag gesetzt. Falls eine höhere Auflösung gebraucht wird, z.B. für Passagen mit freiem Tempo, können Sie mit der SONG SELECT-Taste [▲] auf 96stel-Auflösung umschalten (zur Bestätigung wird dann "FrE" im SONG SELECT-Display angezeigt). Zum Zurückschalten auf normale Auflösung (16tel bzw. 12tel) drücken Sie die SONG SELECT-Taste [▼].



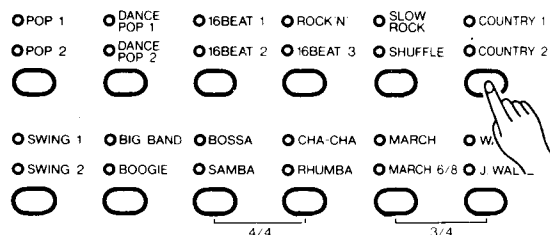
4. Mit den Keyboard Percussion-Tasten können Sie nun im entsprechenden Timing Noten zur gewählten Rhythmusbegleitung hinzufügen. Dank der Anschlagsdynamik können die Noten dabei wunschgemäß akzentuiert gespielt werden. Das Rhythmusmuster ist zwei Takte lang und wird wiederholt gespielt, so daß Sie in jedem Durchgang neue Instrumente dazuspielen können.

- Wenn Sie einen Rhythmus von Grund auf neu programmieren möchten, drücken Sie gleichzeitig die Tasten CLEAR ALL (G6) und CANCEL, bevor Sie mit dem Programmieren beginnen. Hierdurch werden alle Instrumente in der Originalbegleitung gelöscht, so daß beim Programmieren nur noch der Metronomton zu hören ist.



5. Neben dem Löschen aller Instrumente mit den Tasten CLEAR ALL und CANCEL haben Sie auch die Möglichkeit, Instrumente einzeln aus dem Muster zu löschen, um beispielsweise Fehler auszubessern oder ein nicht gebrauchtes Instrument herauszunehmen. Schlagen Sie hierfür bei gedrückt gehaltener CANCEL-Taste die Taste des zu löschenden Instruments an. Das Instrument sollte danach nicht mehr zu hören sein.

6. Sobald der Custom-Rhythmus fertig programmiert ist, drücken Sie die Rhythmuswahl-taste, in der der neue Rhythmus gespeichert werden soll. Zum Abschalten der Programmierbetriebsart drücken Sie danach die PROGRAM-Taste (die PROGRAM-Anzeige erlischt). Wenn die Programmierbetriebsart abgewählt werden soll, ohne den neuen Rhythmus zu speichern, drücken Sie einfach die PROGRAM-Taste, so daß deren LED-Anzeige erlischt.



- Wenn vor der Programmierung eine FILL IN-Taste bzw. ein FILL IN-Balken betätigt wird, kann ein Fill-in programmiert werden. INTRO/ENDING-Muster können jedoch nicht programmiert werden.

- Bis zu 8 Noten können gleichzeitig gespielt werden.

Spielen des Custom-Rhythmusmusters

Zum Spielen eines programmierten Rhythmusmusters drücken Sie die CUSTOM RHYTHM-Taste (die zugehörige LED-Anzeige leuchtet dabei auf), danach die Rhythmuswahltaste, in der das Muster gespeichert wurde, und schließlich noch die START/STOP-Taste. Der Custom-Rhythmus kann auch als Grundlage für Piano ABC-Begleitung eingesetzt werden.



Sicherstellen eines Custom-Rhythmus auf Diskette

Wenn eine richtig formatierte Diskette im Laufwerk des CVP-75 sitzt (siehe Seite 75), können alle 12 Custom-Rhythmusmuster dort sichergestellt werden, indem Sie bei gedrückt gehaltener MIDI/TRANPOSE-Taste die PROGRAM-Taste drücken. Die Custom-Rhythmusdaten werden bei der gegenwärtig gewählten Song-Nummer abgelegt (siehe Seite 72).

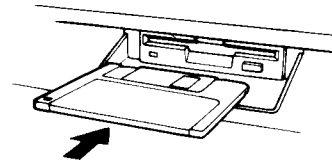
Laden eines Custom-Rhythmus von einer Diskette

Ein wie oben beschrieben auf Diskette sichergestellter Custom-Rhythmus kann wieder geladen werden, indem man zunächst die zugehörige Song-Nummer anwählt und dann bei gedrückt gehaltener MIDI/TRANPOSE-Taste die CUSTOM RHYTHM-Taste antippt.

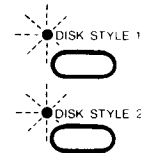
Dem CVP-75 liegt eine Stil-Diskette bei, die weitere 40 Begleitstile für automatische Begleitorchestration mit Schlagzeug, Baß und Akkorden enthält. Sie können jeweils zwei dieser Stile in das CVP-75 laden. Die Tasten DISK STYLE 1 und 2 wählen dann diese Diskettenstile genau wie die STYLE-Tasten die internen Begleitstile aufrufen.

Wählen und Laden von Mustern der Stil-Diskette

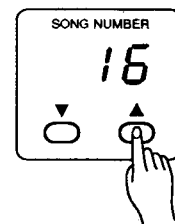
1. Die Stil-Diskette mit Metallklappe voran und nach oben weisendem Etikett in den Diskettenschacht einführen. Die Diskette muß einrasten, wonach die Laufwerkanzeige aufleuchtet und das CVP-75 die Diskette identifiziert.



2. Die Taste SONG SELECT drücken. Dadurch blinken die Anzeigen von DISK STYLE 1 sowie DISK STYLE 2 und das CVP-75 schaltet auf Einfinger-Begleitfunktion mit Synchronstart. (Falls Sie jedoch vor Laden der Diskette die FINGERED-Begleitung gewählt haben, bleibt diese Betriebsart weiterhin aktiviert).



3. Als nächstes mit den Tasten [▲] und [▼] die SONG-Nummer wählen, der der gewünschte Begleitstil zugeordnet ist. Sie können übrigens den gewählten Begleitstil überprüfen, indem Sie ein paar Tasten im linken Klaviaturbereich anschlagen. Die Begleitung stoppt, sobald Sie einen anderen Stil wählen.



* Die Nummern von Begleitstilen können bei gedrückt gehaltener DRUMS-Taste auch über die Stimmenwahltasten eingegeben werden. Wie Sie ja wissen, ist jeder Stimmenwahltaste ein numerischer Wert zugewiesen. Wenn Sie also Stil Nr. 16 wählen wollen, müssen Sie DRUMS gedrückt halten und die Tasten PIANO/1 und STRINGS/6 antippen.

4. DISK STYLE 1 oder 2 drücken, um den gewählten Stil der Taste zuzuweisen. Die Zuweisung wird durch das Aufleuchten der Anzeige von DISK STYLE 1 oder 2 sowie durch das Erlöschen der SONG SELECT-Anzeige bestätigt.

5. Die Schritte 2 bis 4 wiederholen, um einen weiteren Begleitstil von Diskette in das CVP-75 einzulesen.

Liste der Stil-Disketten-Muster

Gruppe	Nr.	Name	Song-Beispiele
ROCK	1	AMERICAN POP	Material Girl
	2	60'S	A Hard Day's Night
	3	SOUL ROCK	Rlo Funk
	4	16 BEAT	Copacabana
	5	ROCK BALLAD	Bridge Over Troubled Water
	6	COUNTRY ROCK	Green, Green Grass Of Home
	7	PIANO BALLAD	My Way
	8	SOLO PIANO	Sunflower
SOUL	9	RHYTHM & BLUES	In The Midnight Hour
	10	GOSPEL	Amazing Grace
	11	BLUES SHUFFLE	Buttons And Bows
JAZZ	12	CONTEMPORARY	Sweet Georgia Brown
	13	DIXIE	When The Saints Go Marching In
	14	RAGTIME	The Entertainer
LATIN	15	TANGO 1	El Choclo
	16	TANGO 2	La Cumparsita
	17	LAMBADA	Lambada
	18	SAMBA	Tico-tico
	19	BOSSA 1	Wave
	20	BOSSA 2	You Are The Sunshine Of My Life
	21	REGGAE	I Shot The Sheriff
	22	LATIN POP	El Bimbo
	23	LATIN ROCK	Cachito
	24	CHA-CHA	Oye Como Va
WALTZ	25	WALTZ	Chim Chim Cher-ee
	26	VIENNESE WALTZ	Tales From Vienna Woods
	27	CHANSON	Domino
WORLD	28	POLKA	Beer Barrel Polka
	29	HAWAIIAN	Aloha Oe
	30	CALYPSO	St. Thomas
	31	NEW AGE	Silk Road
	32	COUNTRY SHUFFLE	Stagecoach
	33	FOLKLORE	El Humahuagueño
	34	JAPANESE POP 1	—
	35	JAPANESE POP 2	—
	36	JAPANESE POP 3	—
	37	JAPANESE POP 4	—
	38	ENKA 1	—
	39	ENKA 2	—
	40	ONDO	—

Spiele mit einem Muster der Stil-Diskette

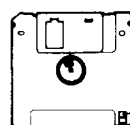
Nachdem Sie zwei Muster der Stil-Diskette eingelesen haben, können die Tasten DISK STYLE 1 bzw. 2 wie die anderen STYLE-Tasten verwendet werden (siehe "ABC-Begleitfunktionen" ab Seite 64), um entsprechende "Begleitbands" zu laden.

Die Nummer des Musters, das Sie mit DISK STYLE 1 oder 2 wählen, wird bei Aufruf auf dem SONG NUMBER-Display aufgeführt.

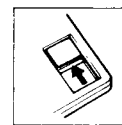
Automatisches Laden von Stil-Disketten-Mustern

Automatisches Laden von Stil-Disketten-Mustern
Von der Stil-Diskette geladene Muster bleiben bei ausgeschaltetem Instrument etwa eine Woche lang gespeichert. Wenn das CVP-75 länger als eine Woche ausgeschaltet bleibt, gehen die Musterdaten verloren. In diesem Fall können Sie die betreffenden Musterdaten beim Einschalten automatisch wieder laden, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

1. Die Schriebschutzlasche der Stil-Diskette befindet sich in Schreibposition (geschlossen). Zur Sicherheit wird empfohlen, zum automatischen Laden eine Kopie der Originaldiskette zu verwenden (siehe "Diskettensteuerung" auf Seite 75).



Schriebschutzschalter



Schriebschutz AUS

2. Die Stil-Diskette sitzt beim Einschalten des Instruments im Laufwerk.

- Das automatische Laden von der Stil-Diskette wird nur dann ausgeführt, wenn keine anderen Stil-Disketten-Muster mehr gespeichert sind.

Solo Styleplay-Funktion

Diese interessante Funktion liefert nicht nur automatische Rhythmus-, Baß- und Akkordbegleitung, sondern fügt der von Ihnen gespielten Melodie (auf der rechten Manualseite) passende Harmonienoten (zwei oder drei Harmoniestimmen) hinzu.

- Für jede STYLE-Wahltaste stehen drei Solo-Styleplay-Muster zu Verfügung. Die Wahl der Muster erfolgt mit den Tasten SOLO STYLEPLAY sowie TEMPO [▲] und [▼] oder den STYLE-Wahltasten. Bei Verwendung eines der 40 Disketten-Stile wird ein geeignetes Solo-Styleplay-Muster aus den internen Rhythmusstilen gewählt.

1. Drücken der SOLO STYLEPLAY-Taste schaltet diese Betriebsart ein. Die SINGLE FINGER-Funktion ist dann automatisch eingestellt, sofern nicht bereits FIN-GERED gewählt wurde.

Disk Orchestra

2. Wählen Sie eine Begleitung mit den Rhythmuswahltasten (siehe Seite 62). Hierbei wird automatisch eine zum Rhythmusstil passende Melodiestimme gewählt. Falls gewünscht, können Sie jedoch auch wie gewohnt eine andere Stimme wählen.
3. Als nächstes können Sie das Tempo für die Auto-Begleitung mit den TEMPO-Tasten [▲] und [▼] einstellen. (Einzelheiten hierzu finden Sie unter "Temporegelung" auf Seite 62).
4. Spielen Sie nun die Akkorde (SINGLE FINGER oder FINGERED) im ABC-Bereich der Klaviatur und dazu eine Melodie aus einzelnen Noten auf der rechten Klaviaturhälfte.
5. Zum Stoppen der automatischen Begleitung die START/STOP oder INTRO/ENDING-Taste drücken.
6. Erneutes Betätigen der SOLO STYLEPLAY-Taste schaltet diese Funktion aus.

HINWEIS: Manche PIANO ABC-Auf- und -Schlußtaktmuster haben ihre eigenen Akkordfortschreitungen. In Verbindung mit Solo Styleplay werden bei diesen Mustern Oktavenharmonien produziert, um gegensätzliche Harmonie- und Akkordklänge auszuschließen.

Harmonievariationen

Mit der TEMPO-Taste [▲] bzw. [▼] können bei gedrückt gehaltener SOLO STYLEPLAY-Taste dem gewählten Stil Harmonisierungsart und -stimm eines anderen Rhythmusstils zugewiesen werden. Dies erlaubt beispielsweise, für den spielenden Stil POP 1 die Harmonisierung des Stils 16 BEAT 1 einzusetzen. Im Display erscheint dabei zur Bestätigung die Nummer des gewählten Stils ("1" ... "26"), wobei die Anzeige der zugehörigen Rhythmuswahltaste leuchtet, solange die SOLO STYLEPLAY-Taste gedrückt gehalten wird. "1" bis "24" entsprechen dabei den Rhythmusstilen an der Frontplatte, während "25" ein 4/4-Metronomtakt und "26" ein 3/4-Metronomtakt ist. Variation "1" wird bei einem Solo-Styleplay-Muster gewählt, wenn man bei gedrückt gehaltener SOLO STYLEPLAY-Taste eine STYLE-Wahltaste antippt.

STYLE-Nr. Variations-Nr.



Das linke Pedal beim SOLO STYLEPLAY

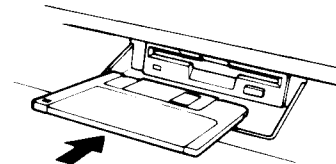
Wenn dem linken Pedal in der Betriebsart SOLO STYLEPLAY die Funktion SOLO STYLEPLAY zugewiesen wird, erzeugt das CVP-75 nur dann Harmonienoten für die auf der rechten Klaviaturhälfte gespielte Melodie, wenn das linke Pedal betätigt wird. Damit können Sie die PIANO ABC-Begleitfunktion mit dem SOLO STYLEPLAY-Modus kombinieren.

HINWEIS: Die SOLO STYLEPLAY-Funktion wird abgeschaltet, sobald die PIANO ABC-Betriebsart (FINGERED oder SINGLE FINGER) ausgeschaltet wird.

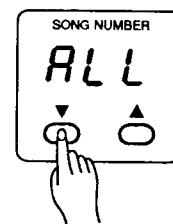
Wenn Sie Disketten der Serie DISK ORCHESTRA laden (Sie finden übrigens eine dem CVP-75 beigelegt und Nachschub gibt es bei Ihrem Yamaha-Händler), verwandelt sich Ihr Clavinova in ein Privatorchester mit raffinierten vollautomatischen Darbietungen. Auf Wunsch avanciert Ihr Clavinova sogar zum privaten Musiklehrer. Beim Einsatz als Übungswerkzeug spielen Sie eine Stimme oder einen Part eines Stücks, während das Clavinova die restlichen Stimmen liefert. Das CVP-75 zeigt Ihnen sogar mittels Notenlämpchen, welche Tasten Sie anschlagen müssen.

Automatische Wiedergabe von DISK ORCHESTRA-Stücken

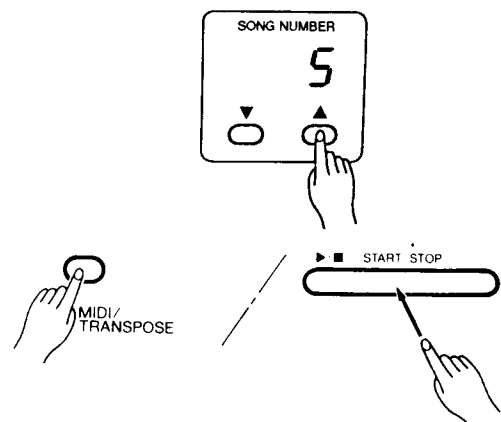
1. Die Diskette aus der DISK ORCHESTRA-Serie mit Metallklappe voran und nach oben weisendem Etikett in den Diskettenschacht einführen. Die Diskette muß einrasten, wonach die Laufwerkanzeige kurz aufleuchtet und das CVP-75 die Diskette identifiziert.



2. Nach Einrasten der Diskette leuchten die Anzeigen SONG SELECT, RIGHT ON, LEFT ON und ORCHESTRA ON, während Song Nr. "1" im SONG NUMBER-Display angezeigt wird. Nun können Sie mit den Tasten [▲] und [▼] unter dem Songnummerndisplay einzelnen Songs über deren Nummer anwählen. Falls Sie alle Songs der Diskette wiedergeben wollen, müssen Sie "ALL" auf das Display abrufen. In diesem Fall wird die Diskette so lange wiedergegeben, bis Sie die Wiedergabe stoppen.



- Sie können im übrigen auch die Diskette ab einem bestimmten Titel wiedergeben. Wählen Sie dazu mit den Tasten [▲] und [▼] den Song, ab dem die Wiedergabe starten soll. Halten Sie dann MIDI/TRANPOSE gedrückt, während Sie START/STOP antippen.



- Falls die Diskette nicht korrekt geladen ist, erscheint keine Nummer auf dem Songnummerdisplay.

3. Die Wiedergabe des gewählten Songs kann entweder über die Taste START/STOP im DISK ORCHESTRA-Bedienfeld oder die START/STOP-Taste des Rhythmusbedienfelds ausgelöst werden. Falls nicht "ALL" oder Sequenzwiedergabe gewählt wurde, wird nur der angegebene Song abgespielt, wonach die Wiedergabe stoppt. Die Nummer des gegenwärtigen Takts wird dabei normalerweise auf dem TEMPO-Display angegeben.

Sie können die Wiedergabe jederzeit abbrechen, indem Sie die START/STOP-Taste des DISK ORCHESTRA-Bedienfelds oder des Rhythmusbedienfelds drücken.

- Bitte beachten Sie, daß die Wiedergabe nicht gestartet werden kann, während das Clavinova die Diskette noch nach dem gewählten Titel absucht.
- Bei manchen Titeln der DISK ORCHESTRA-Disketten, die Phrasen mit freiem Tempo beinhalten, entfällt die Tempoanzeige. Stattdessen leuchten 3 Balken unten im TEMPO-Display auf.



3. Wenn Sie mit der gegenwärtigen Diskette fertig sind, können Sie sie durch Drücken von EJECT auswerfen. Falls Sie jedoch ohne Entnehmen der Diskette zum Normalbetrieb zurückkehren wollen, müssen Sie nur SONG SELECT erneut betätigen (deren Anzeige erlischt).

VORSICHT:

NIEMALS eine Diskette auswerfen oder das Gerät ausschalten, während

- 1) die Laufwerkanzeige leuchtet, oder
- 2) eine DISK ORCHESTRA-Funktion arbeitet.

Wiedergabe von spezifischen Stimmen

Mit den Tasten LEFT ON, RIGHT ON und ORCHESTRA ON können Sie bestimmen, welche Stimmen eines Stückes stummgeschaltet werden sollen. Die Taste LEFT ON schaltet die Wiedergabe der linken Hand ein oder aus, dito RIGHT ON für die rechte Hand. Die Taste ORCHESTRA ON hingegen schaltet die Orchesterbegleitung ein oder aus. Wenn eine Stimme oder eine Komponente zugeschaltet ist, leuchtet die entsprechende LED. Damit können Sie bestimmte Stimmen einer Wiedergabe stummschalten und dann selber auf der Klaviatur spielen, während das Clavinova die restlichen Stimmen liefert.



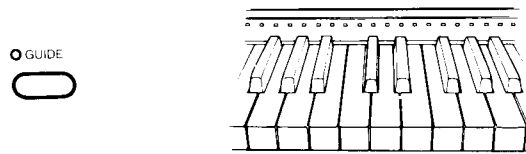
Lautstärkeregelung

Bei der Wiedergabe von DISK ORCHESTRA-Stücken regelt der RHYTHM-Regler die Lautstärke von Schlagzeug und Percussion, CHORD 2 bestimmt die Lautstärke der Hauptstimmen für linke und rechte Hand, BASS natürlich die Baßlautstärke, während CHORD 1 den Pegel aller restlichen Instrumente festlegt.

Übungsfunktionen für linke und rechte Hand

Bei aktivierter Übungsfunktion wartet das CVP-75 bis Sie die angezeigten Noten angeschlagen haben, bevor es die Wiedergabe fortsetzt, damit Sie das Stück in Ihrem eigenen Tempo lernen können.

Zum Aktivieren der Übungsfunktion wird zunächst die Taste GUIDE gedrückt, wodurch deren Anzeige aufleuchtet. Mit den Tasten RIGHT ON und LEFT bestimmen Sie dann, ob die Notenanzeigen für linke, rechte Hand oder beide Hände aufleuchten, wie unten verdeutlicht.



Nach Aktivieren von GUIDE

LEFT ON aktiviert + RIGHT ON aktiviert
||
Notenanzeige für linke und rechte Hand

LEFT ON aktiviert + RIGHT ON aus
||
Nur Notenanzeige für rechte Hand.

LEFT ON aus + RIGHT ON aktiviert
||
Nur Notenanzeige für linke Hand

Wenn Sie nun START/STOP drücken, spielt das CVP-75 zunächst die Einführung und stoppt dann, bis Sie die von den Notenanzeigen angewiesene(n) Taste(n) anschlagen (siehe "Übungsmodus" unten). Mit dem Anschlagen der korrekten Tasten setzt das Clavinova die Wiedergabe fort, pausiert dann jedesmal, bis Sie die korrekten Tasten für Stimme anschlagen usw.

Wie bei der automatischen Wiedergabe stoppt der Song automatisch, wenn das Ende erreicht wird. Natürlich können Sie jederzeit mit START/STOP die Übung abbrechen.

- Das Wiedergabetempo kann nach Wahl eines Songs mit den Tasten TEMPO [▲] und [▼] eingestellt werden.
- Die Nummer des gegenwärtigen Taktes wird nach Wiedergabebeginn auf dem TEMPO-Display angezeigt. Die Taktnummer kann jedoch von der auf dem Notenblatt abweichen.
- Falls die Tonlage der Klaviatur mit der TRANSPOSE-Funktion verändert wird, ändert sich die Position der Notenanzeigen nicht.
- Falls Sie die blinkenden Notenanzeigen über den Tasten stören, oder Sie ohne diese spielen wollen, können Sie sie ausschalten, indem Sie MIDI/TRANSPOSE gedrückt halten und dann RIGHT ON drücken. Durch Wiederholung dieses Vorgangs schalten Sie die Notenlämpchen wieder ein.

Übungsmodus

Das CVP-75 bietet zwei Übungsmodi:

Direktpause: Dieser Modus wird beim Einschalten des CVP-75 vorgewählt. Er kann auch durch Anschlagen von A-1, während GUIDE gedrückt wird, gewählt werden.

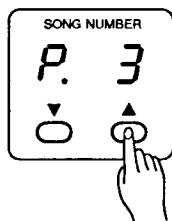
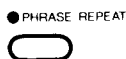
Im Direktpause-Modus wartet das CVP-75 jeweils mit der Fortsetzung der Wiedergabe, bis die von den Notenanzeigen angegebenen Tasten angeschlagen worden sind.

Pauseverzögerung: Dieser Modus durch Anschlagen von H-1, während GUIDE gedrückt wird, gewählt. Bei Pauseverzögerung spielt das CVP-75 8 Viertelnoten voraus, bevor es pausiert und darauf wartet, daß eine der von den Notenlämpchen angezeigten Tasten angeschlagen wird.

Phrasenwiederholung

Verwenden Sie diese Funktion zum Üben von bestimmten Phrasen in einem Song.

1. Drücken Sie SONG SELECT und wählen Sie einen Song wie zuvor unter "Automatische Wiedergabe" beschrieben.
2. Dann die Taste PHRASE REPEAT drücken (deren LED-Anzeige sollte aufleuchten). Danach fungiert das SONG NUMBER-Display als Phrasennummern-Anzeige. Geben Sie nun die Phrasennummer mit den Tasten [▲] und [▼] ein. Nehmen Sie dazu auf das den DISK ORCHESTRA-Disketten beiliegende DISK ORCHESTRA COLLECTION-Büchlein Bezug.

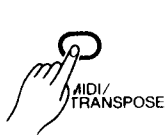


3. Die Wiedergabe der gewählten Phrase wird über die START/STOP-Taste ausgelöst. Die Phrase wiederholt sich, bis Sie die START/STOP-Taste ein zweites Mal drücken.

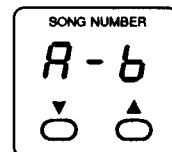
A-B Passagenwiederholung

Mit dieser Funktion können Sie einen beliebigen DISK ORCHESTRA Songausschnitt für kontinuierliche Wiederholung spezifizieren.

Während der Song spielt, die MIDI/TRANPOSE-Taste gedrückt halten und die PHRASE REPEAT-Taste dann am Anfang des zu wiederholenden Abschnitts einmal und am Ende des Abschnitts ein zweites Mal drücken.



Um auf Endloswiedergabe der markierten Passage zu schalten, zunächst die Phrasennummer "0" wählen ("A-b" erscheint dadurch im SONG NUMBER-Display). Die Wiedergabe selbst wird dann auf gewohnte Weise gestartet und gestoppt.



- Bei Wahl einer neuen Songnummer wird die Passageneingabe gelöscht.

Pause

Zum Unterbrechen der DISK ORCHESTRA-Wiedergabe die || PAUSE-Taste drücken. Durch erneutes Drücken der || PAUSE-Taste wird die Wiedergabe fortgesetzt.



- Die || PAUSE-Taste arbeitet bei aktivierter GUIDE-Funktion nicht.

Schnellvor/rücklauf

Während der DISK ORCHESTRA-Wiedergabe haben die Tasten ◀◀ REW und ▶▶ FF folgende Funktion:

- Bei gestoppter oder unterbrochener Wiedergabe können Sie mit den Tasten ◀◀ REW bzw. ▶▶ FF einen Song Takt für Takt "vor- oder zurückspulen".
- Die Tasten ◀◀ REW und ▶▶ FF arbeiten bei aktivierter GUIDE-Funktion nicht.
- Wird ▶▶ FF während der Wiedergabe gedrückt, schaltet das Laufwerk auf Schnellvorlauf, so lange die Taste gedrückt wird.



Pause/Phrasensprung

Falls dem linken Pedal mit der Taste LEFT PEDAL FUNCTION die START/STOP-Funktion zugewiesen wurde, arbeitet das linke Pedal folgendermaßen als Pause/Phrasensprungpedal: Einmal drücken, um zu pausieren, ein zweites Mal drücken, um zum Anfang der nächsten Phrase "vorzuspringen". Nach dem Drücken des Pedals, um zur nächsten Phrase vorzurücken, kann manchmal eine kleine Pause auftreten.

- Pause/Phrasensprung des Pedals funktioniert nicht während aktivierter GUIDE-, PHRASE REPEAT- und allen Songwiederholungsfunktionen.

Kopieren von Disketten der DISK ORCHESTRA COLLECTION

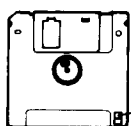
Die Orchesterstimmen von Songs auf DISK ORCHESTRA COLLECTION-Disketten (wie beiliegend und beim Yamaha-Händler erhältlich) können entsprechend "Kopieren von DISK ORCHESTRA-Songs" auf Seite 76 im Abschnitt "Diskettensteuerung" auf separate Disketten kopiert werden. Die so kopierten Daten können wiedergegeben und mit dem Performance-Speicher bearbeitet werden.

Performance-Speicher

Das CVP-75 verfügen beide über einen integrierten "Sequencer", mit dem Sie bis zu 10 Stimmen oder Passagen getrennt aufnehmen können. Das Bedienteil für den Performance-Speicher weist drei RECORD- oder Aufnahmetasten sowie drei PLAY BACK- oder Wiedergabetasten auf, die jeweils den Spuren 1, 2 und 3-10 zugeordnet sind. Die Musikdaten, die Sie aufnehmen, werden auf eine 3,5 Zoll Diskette aufgezeichnet, die Sie in das Laufwerk laden müssen. Bevor Sie jedoch Daten auf eine Diskette schreiben können, müssen Sie zuerst gemäß Seite 75 formatieren.

Aufzeichnung

1. Falls nicht schon gemacht, eine formatierte Diskette in das Laufwerk des Clavinova einführen (siehe Seite 75) und sicherstellen, daß die Schreibschutzlasche der Diskette in Schreibstellung, d. h. geschlossen ist.

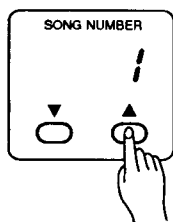


Schreibschuttschalter



Schreibschutz AUS

2. Für die Aufzeichnung eine SONG NUMBER zwischen 1 und 60 eingeben. Sie können auf eine Diskette bis zu 60 verschiedene Songs mit jeweils eigener Nummer aufzeichnen. Stellen Sie sicher, daß die eingegebene Songnummer nicht schon mit anderen Songdaten belegt ist.



3. Es kann nur jeweils eine Spur pro Aufnahme bespielt werden. Wenn Sie RECORD 1 drücken, werden alle Aufnahmedaten auf Spur 1 gelegt. Gleichermäßen zeichnet RECORD 2 auf Spur 2 auf. Um eine Spur zwischen 3 und 10 zu bespielen, müssen Sie RECORD 3-10 gedrückt halten und die Nummer der gewünschten Spur mit den Tasten [▲] und [▼] auf das SONG NUMBER-Display abrufen. Nach Wahl einer Aufnahmespur leuchtet die entsprechende LED-Anzeige und Sie hören den Metronomton mit dem gegenwärtig eingestellten Tempo.

Falls Sie das Metronom stummschalten wollen, müssen Sie nur den RHYTHM-Lautstärkeregler auf "0" drehen.



- Beim CVP-75 geben die Notenanzeigen zusätzlich Auskunft über die Aufnahmespur, wenn RECORD 3-10 verwendet wird. Dabei entsprechen die Notenanzeigen D#6 bis A#6 den Spuren 1 bis 10 und C7 entspricht der Schlagzeugspur (nicht separat bespielbar). Wenn eine dieser Anzeigen leuchtet, bedeutet dies, daß die zugewiesene Spur bespielt wird. Erlöschene Anzeigen repräsentieren unbespielte Spuren.

4. Alle notwendigen Spieleinstellungen vornehmen: Stimme, Spielbetriebsart (normal, Dual, SPLIT), Rhythmusstil, Tempo, ABC-Begleitfunktion, SOLO STYLEPLAY, Funktion für linkes Pedal usw. Bitte beachten Sie hierbei, daß der Teilungspunkt für SPLIT nur vor dem Drücken der ersten RECORD-Taste verändert werden kann.

- Um mit ABC-Begleitung aufzunehmen, müssen Sie nur nach Drücken von RECORD 1 eine ABC-Begleitfunktion wie FINGERED oder SINGLE FINGERED zuschalten. Dadurch leuchtet neben der LED für Spur 1 automatisch auch die LED für die Spuren 3-10 auf und das ABC-Begleitorchester wird auf die Spuren 3 bis 9 gelegt, während Ihre Darbietung auf Spur 1 aufgezeichnet wird. Wenn nur mit ABC-Begleitung aufgenommen werden soll, die Taste RECORD 3-10 drücken und dann eine ABC-Begleitfunktion aktivieren (Taste SINGLE FINGER oder FINGERED). Der ABC-Ton wird auf den Spuren 3 bis 9 aufgezeichnet.
- Falls SOLO STYLEPLAY aktiviert wird, leuchtet auch die LED-Anzeige für Spur 2 auf, da deren Harmonienoten auf die Spuren 2 und 10 aufgenommen werden, während die Spuren 3 bis 9 für die Instrumente der ABC-Begleitung reserviert werden.
- Falls eine Spur, auf der ABC- oder SOLO STYLEPLAY-Daten aufgezeichnet werden sollen, bereits andere Arten von Daten enthält, erscheint bei Betätigung der Spurtaste im SONG NUMBER-Display "y/n" (Ja/Nein), sofern die ABC-Begleitung bzw. SOLO STYLEPLAY-Funktion aktiviert ist. Die Spur-LED leuchtet dann erst auf, wenn Sie mit "y" (Ja) bestätigen.
- Bei der Aufnahme mit ABC-Einfingermodus und aktiviertem Split-Modus werden die mit der linken Hand gespielten Noten während der Aufnahme gehört, jedoch nicht im Performance-Speicher aufgezeichnet.

5. Beim Drücken einer RECORD-Taste schaltet das Clavinova automatisch auf Synchronstart, weshalb die Aufnahme mit dem Anschlagen einer Note oder aber nach Drücken der START/STOP-Taste beginnt. (Einzelheiten zu den verschiedenen Synchronstartfunktionen finden sich auf Seite 65) Während der Aufnahme werden neben den gespielten Noten Veränderungen der folgenden Parameter ebenso erfaßt und aufgezeichnet.

- Stimmenänderung
- Stil
- Fill-in
- Rhythmusvariationen
- Intro/Ending
- Tempo (angängliches Tempo and nachfolgende Tempoänderungen)
- PIANO ABC-Begleitfunktion
- Solo Styleplay
- Dual/Splitfunktion
- Dämpfungspedal, Sostenuto- oder Soft-Pedalfunktion
- Lautstärke für RHYTHM, CHORD 1, CHORD 2, BASS und Klaviatur (MIDI/TRANPOSE + BASS-Regler)
- Expression
- Pitch Bend
- Vibrato
- Reverb
- Split-Punkt
- Panorama-Position

HINWEIS: Die Grundeinstellungen dieser Parameter können für jede Spur einzeln verändert werden. Dazu ist die entsprechende Spur auf RECORD zu schalten, der Parameter zu variieren und dann die RECORD-Funktion ohne Aufnahme wieder abzuschalten, ohne aufzuzeichnen. Die Lautstärke von RHYTHM, CHORD 1, CHORD 2 und BASS kann jedoch auf diese Weise nur verringert werden. Außerdem ist zu beachten, daß Einstellungen für Tempo, Hall, Rhythmusstil, Stilvariation, Fill-in und Intro für alle Spuren gelten und daher nicht für jede Spur individuell eingestellt werden können.

6. Zum Beenden der Aufnahme die RECORD-Taste erneut oder die STOP-Taste drücken. Falls sich die Kapazität des Speichers erschöpft, stoppt die Aufnahme automatisch (siehe Speicherkapazität, Display und Datenerhalt nachfolgend).

Aufnehmen einer neuen Spur

Nachdem Sie die erste Spur aufgezeichnet haben, können Sie diese nun entsprechend den Anweisungen unter "Wiedergabe" abspielen, oder aber die nächste Spur aufnehmen. Um eine weitere Spur aufzuzeichnen, müssen Sie nun eine andere RECORD-Taste als zuvor drücken (falls Sie die gleiche RECORD-Taste wie zuvor drücken, wird die vorherige Aufnahme gelöscht und neues Material in diese Spur geschrieben).

Wenn Sie die PLAY BACK-Taste für die zuvor bespielte Spur drücken, können Sie beim Aufzeichnen der neuen Spur gleichzeitig das zuvor aufgenommene Material hören.

Schnittaufnahmen

Wenn Sie eine Aufnahme nur ab einem bestimmten Abschnitt einer Spur neu bespielen wollen, müssen Sie die Nummer (dreistellig) eines nächstgelegenen Takts eingeben, ab dem die Aufnahme starten soll. Zur Eingabe der Takt Nummer können Sie die Takte mit der Taste ►► FF einzeln durchspulen, oder aber die Nummer bei gedrückter MIDI/TRANPOSE-Taste über die VOICE-Tasten direkt eintippen. Die gewählte Takt Nummer erscheint hierbei auf dem TEMPO-Display. Das Gerät beginnt dann ab der eingegebenen Takt Nummer auf Wiedergabe und schaltet mit dem Anschlagen einer Taste automatisch auf Aufnahme, um das neue Material aufzuzeichnen. Das vorherige Material wird dabei überspielt.

- Eine Schnittaufnahme ist nicht möglich, wenn folgende Datentypen im Performance-Speicher aufgezeichnet sind:
 1. Solo-Styleplay auf Spur 1.
 2. DOC-kopierte Daten.

Multi-Timbre-Aufnahmen über MIDI

Daten von externen MIDI-Geräten wie z. B. einem Sequenzer oder Musikcomputer können ebenso durch Aktivieren der Multi-Timbre-Funktion in den Performance-Speicher des CVP-75 eingelesen werden. Der Vorteil hierbei ist, daß mehrerer MIDI-Kanäle gleichzeitig aufgezeichnet werden.

Zum Aktivieren der Multi-Timbre-Betriebsart die MIDI/TRANPOSE-Taste gedrückt halten und RECORD 1 antippen. In dieser Betriebsart können alle Spuren 1 bis 10 und 15 gleichzeitig über die entsprechenden MIDI-Kanäle bespielt werden. Mit anderen Worten: Die auf MIDI-Kanal 1 empfangenen Daten werden auf Spur 1 gelegt, die auf Kanal 2 eintreffenden Daten werden Spur 2 zugewiesen usw.

- Bei Aufnahmen mit Multi-Timbre-Funktion werden vorherige Daten auf den Spuren überschrieben.

Wiedergabe

1. Sicherstellen, daß die Diskette mit dem wiederzugebenden Song korrekt in das Laufwerk eingeführt ist und daß die LED-Anzeige der SONG SELECT-Taste leuchtet. Geben Sie nun die Nummer (1 bis 60) des zu spielenden Songs mit den Tasten [▲] und [▼] ein. Die Nummer erscheint auf dem SONG NUMBER-Display und die Anzeigen von Spuren die Daten erhalten, leuchten ebenso auf.



2. Falls Sie bestimmte Spuren stummschalten wollen, müssen Sie nur deren PLAY BACK-Taste(n) drücken, so daß die entsprechenden Spuranzeigen erlöschen. Die Taste PLAY BACK 3-10 bestimmt den Wiedergabestatus für das gesamte Material auf den Spuren 3-10.
- Die Notenanzeigen des CVP-75 geben ebenso an, welche der Spuren 3 bis 10 Daten enthalten, während die Taste PLAY BACK 3-10 gedrückt wird. Die Notenanzeigen über den Tasten D#6 bis A#6 entsprechen hierbei den Spuren 3 bis 10 und C7 steht für die Schlagzeug- oder Rhythmusspur. Leuchtet die Notenanzeige, enthält die entsprechende Spur Daten, während erloschene Anzeigen leere Spuren repräsentieren. Die Wiedergabe der einzelnen Spuren kann individuell ausgeschaltet werden. Dazu bei gedrückter PLAY BACK-Taste die entsprechenden Taste auf der Klaviatur anschlagen. Ausgeschaltete Spuren werden durch blinkende Notenanzeigen gekennzeichnet.
3. Die Wiedergabe der angewählten Spuren beginnt, sobald Sie die START/STOP-Taste drücken. Es besteht auch die Möglichkeit, vor der START/STOP-Taste die INTRO/ENDING-Taste zu drücken, in welchem Fall die Wiedergabe auch dann mit einer Einleitung beginnt, wenn die INTRO/ENDING-Taste bei der Aufzeichnung nicht verwendet wurde.
4. Sie können die Wiedergabe mit beliebigen Stimmen des Clavinova begleiten.
5. Zum Abbrechen der Wiedergabe die Taste START/STOP oder INTRO/ENDING drücken. Die Wiedergabe stoppt am Ende der Aufnahme automatisch. Die Wiedergabe kann auch durch Betätigen einer RECORD-Taste abgebrochen werden.
- Sie können mit Hilfe der PHRASE REPEAT-Taste und der Passagen-Wiederholungsfunktion (siehe "Passagenwiederholung" auf Seite 71) beliebige Abschnitte Ihrer Aufzeichnung wiederholen. Auf gleiche Weise läßt sich wiederholte, sequentielle Wiedergabe von Songs ab einer einzugebenden Songnummer durchführen (siehe Seite 69 des Abschnitts über DISK ORCHESTRA-Disketten).
 - Die Notenanzeigen des CVP-75 leuchten während der Wiedergabe in Übereinstimmung mit den Daten der PLAY BACK-Spuren 1 und 2 auf. Zum Ausschalten der Führungslämpchen tippen Sie bei gedrückter MIDI/TRANPOSE-Taste RIGHT ON an.

Akkordsequenzer

Mit der CHORD SEQUENCER-Funktion des CVP-75 können Sie auch komplizierteste Akkordfolgen über einzelne Akkorde einprogrammieren und für maßgeschneiderte Begleitung verwenden.

1. Die Taste CHORD SEQUENCER drücken. Dadurch wird auch gleichzeitig die ABC-Begleitfunktion FINGERED aktiviert, die Sie jedoch auf SINGLE FINGER umschalten können.



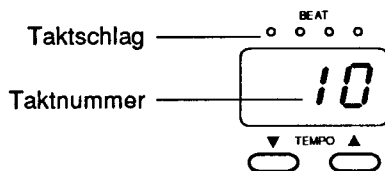
- Folgende Parameter werden vom Akkordsequenzer aufgezeichnet:
 - Stil-Nr.
 - Fill-ins, Auf- und Schlußtakt
 - Lautstärke von RHYTHM, CHORD 1, CHORD 2 und BASS

2. Schlagen Sie nun einen Akkord im linken ABC-Begleitbereich der Klaviatur an und halten Sie den Akkord, während Sie mit der Taste [J] (Taste H6, durch das Symbol [J] gekennzeichnet) oder [C] (entspricht C7) eingeben, ob der Akkord eine Viertelnote oder eine ganze Note dauern soll. Geben Sie nun die gesamte Akkordfolge nach und nach ein.

- Wenn nur die Notendauer spezifiziert wird, ohne vom Anfang der Sequenz an Akkorde einzugeben, enthält die Sequenz lediglich das Rhythmusmuster. Es besteht auch die Möglichkeit, RHYTHM-Soli, BASS-Soli oder Stummstellen im Verlauf der Sequenz einzufügen, indem man die Lautstärke der nicht gewünschten Parts verringert.



- Bei Fehlern können Sie durch Drücken der Taste [C] (A6) zum vorangehenden Eingabeschritt zurück, um zu korrigieren.
- Die Nummer des gegenwärtigen Takts wird im TEMPO-Display angezeigt, während die BEAT-Anzeige den jeweiligen Taktschlag angibt.



3. Nach kompletter Eingabe die CHORD SEQUENCER-Taste drücken, um die Akkorddaten auf den Spuren 3 bis 9 des Performance-Speichers abzulegen (d.h. den ABC-Spuren).



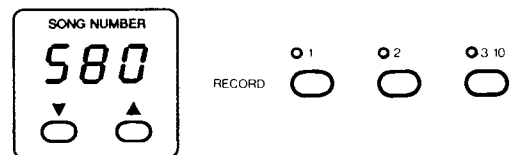
- Die Akkordsequenzerdaten befinden sich damit in den Spuren 3 bis 9 des Performance-Speichers und können auf normale Weise wiedergegeben werden. Natürlich können Sie mit dem normalen Aufnahmevorgang einzelne Spuren der Akkordsequenz überspielen und mit neuem Material belegen.

Löschen von Spuren

Einzelne Spuren können durch Ein- und Ausschalten der Aufnahmefunktion gelöscht werden, wenn dabei nicht die Parameter verändert oder gespielt wird. Zum Löschen sämtlicher Spuren den ABC- und SOLO STYLEPLAY-Modus anwählen und dann die Aufzeichnung starten und stoppen, wie oben erläutert.

Speicherkapazität und Display

Eine Diskette faßt ca. 700 KByte (1 KByte entspricht 1024 Byte) an Daten, ausreichend für viele, komplizierte Stücke. In Form von Noten entspricht diese Kapazität ungefähr 50000 Noten, falls keine anderen Clavinova-Funktionen zugeschaltet werden. Die verbleibende Speicherkapazität wird nach Drücken von RECORD kurz auf dem SONG NUMBER-Display in KByte angezeigt.



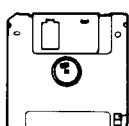
- Das RAM des Clavinova reicht aus, um Aufnahmen zu gestatten, ohne daß eine Diskette geladen ist. Falls Sie jedoch ohne Diskette aufnehmen, sollten Sie die Aufnahmedaten unbedingt mit der COPY-Funktion auf Diskette schreiben, wenn Sie die Aufnahme nicht verlieren wollen. Daten im RAM sind flüchtig und gehen nach dem Ausschalten verloren. Ebenso werden RAM-Daten gelöscht, wenn eine andere Diskette geladen wird.

Diskettensteuerung

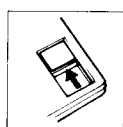
Formatieren von Disketten

Das Laufwerk des Clavinova ist ausschließlich auf 3,5 Zoll 2DD Mikro-Floppydisketten ausgelegt. Wir empfehlen die Verwendung von Yamaha 2DD Disketten. Bevor Sie jedoch eine neue Diskette für Aufnahmen verwenden können, müssen Sie sie formatieren, damit das Clavinova die jeweiligen Sektoren findet und Daten auf die Diskette schreiben kann.

1. Eine neue, unbeschriebene Diskette laden. Vergewissern Sie sich zunächst, daß die Schreibschutzlasche in der Schreibposition (geschlossen) ist. Führen Sie dann die Diskette in das Laufwerk ein. Dabei muß der Metallteil der Diskette auf den Laufwerkschacht und das Etikett nach oben weisen. Die Diskette sollte hörbar einrasten und die Laufwerkanzeige muß kurz aufleuchten.



Schreibschutzschalter



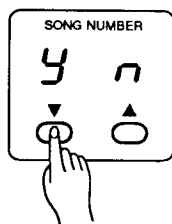
Schreibschutz AUS

- Wenn Sie eine brandneue, unformatierte Diskette ins Laufwerk einführen, erscheint automatisch die Meldung "For" auf dem SONG NUMBER-Display.

2. Drücken Sie nun die Taste FORMAT im DISK CONTROL-Bedienfeld. Die LED-Anzeige der FORMAT-Taste beginnt nun zu blinken.



3. Als nächstes müssen Sie mit den Tasten SONG NUMBER [▲] und [▼] zwischen "Y" und "n" auf dem Display wählen. "Y" bedeutet hierbei, daß formatiert werden soll, "n" widerruft den Formatierungsbefehl. Sie haben mit diesem Schritt noch einmal die Gelegenheit, die Formatierung zu widerrufen. Bei der Formatierung gehen alle Daten auf Diskette verloren. Daher sollten, Sie sich vergewissen, daß die zu formatierende Diskette nicht etwa wichtige Daten enthält.



4. Drücken Sie nun erneut auf FORMAT, um mit der Formatierung zu beginnen. Während des Formatierungsvorgangs wird im Display die Nummer der jeweiligen Diskettenspur angezeigt. Nach erfolgreicher Formatierung (im Display wird "1" angezeigt), können Sie Daten des Performance-Speichers abspeichern oder aber mit der COPY-Funktion (siehe weiter unten) Songs oder ABC-Begleitmuster von der Stil-Diskette zur frisch formatierten Diskette übertragen.

- Wenn folgende drei Typen von Disketten geladen sind, kommt es bei Abruf der Formatierfunktion zu einem Schreibschutzfehler (Er2). Dabei spielt es keine Rolle, ob diese Disketten schreibgeschützt sind. Dieser integrierte Löschschutz verhindert ein versehentliches Überschreiben der Musik-Software.
 1. YAMAHA Disklavier- Disketten (PianoSoft).
 2. Disketten, die mit dem YAMAHA Disklavier formatiert worden sind.
 3. Clavinova-Software (Disk Orchestra Collection)

Kopieren von Songs

Sie können Ihre Songdaten sichern und sich vor ihrem Verlust schützen, indem Sie diese unter einer weiteren Songnummer oder aber auf eine andere Diskette kopieren.

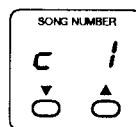
HINWEIS: Kopieren kann nur songweise durchgeführt werden, d.h. der gesamte Inhalt einer Diskette mit mehreren Songs kann nicht in einem Arbeitsgang kopiert werden.

1. Sicherstellen, daß die LED-Anzeige der Taste SONG SELECT leuchtet (beim Kopieren von der Stil-Diskette darf die Anzeige jedoch nicht leuchten), und die Nummer des zu kopierenden Songs mit den Tasten [▲] und [▼] unter dem SONG NUMBER-Display anwählen.

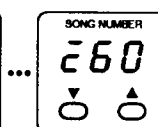
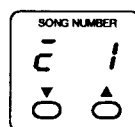
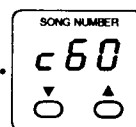
2. Die COPY-Taste drücken, wodurch deren LED-Anzeige zu blinken beginnt.



3. Geben Sie dann mit [▲] und [▼] unter dem SONG NUMBER-Display die Zielsingnummer ein, d. h. die Songnummer, in die Sie die Daten kopieren wollen. Falls Sie eine Songnummer wählen, die Daten erhält, werden diese Daten durch die Kopierdaten gelöscht. Bei einer Songnummer über 60 werden die Daten auf eine andere Diskette geschrieben.

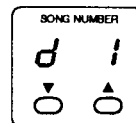


Auf gleiche Diskette kopieren

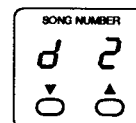


Auf andere Diskette kopieren
(Songnummer über 60)

4. Die COPY-Taste erneut drücken, um den Kopiervorgang auszulösen. Während des Kopierens leuchtet die LED-Anzeige der COPY-Taste stetig. Falls Sie auf eine andere Diskette kopieren, müssen Sie die Disketten unter Umständen mehrmals austauschen, falls der Song lang und komplex ist. In diesem Fall fordert das Clavinova mit folgenden Meldungen die Quellen- bzw. die Zieldiskette an



Quellendiskette einlegen.



Zieldiskette einlegen.

- Falls Sie auf eine Songnummer kopieren, die bereits Daten erhält, müssen Sie den Kopierbefehl bestätigen. Dazu müssen Sie mit den Tasten SONG NUMBER [▲] und [▼] zwischen "Y" und "n" auf dem Display wählen. "Y" bedeutet hierbei, daß kopiert werden soll, "n" widerruft den Kopierbefehl. Das Kopieren startet automatisch mit Wahl von "Y".

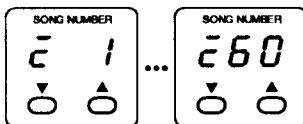
- Nach Abschluß des Kopiervorgangs erlischt die COPY-Anzeige, und die Nummer des kopierten Songs wird im Display angezeigt.
- Sie können den Kopiervorgang mit der START/STOP-Taste abbrechen, solange die LED-Anzeige der COPY-Taste blinkt (jedoch nicht, wenn die Anzeige leuchtet).

Kopieren von DISK ORCHESTRA-Songs

Mit dieser Funktion können Sie die Orchester-Parts von Stücken einer DISK ORCHESTRA COLLECTION-Diskette zu einer anderen Diskette kopieren.

Die Zieldiskette muß hierbei formatiert sein. Bereits auf der Diskette gespeicherte Daten werden beim Kopiervorgang gelöscht.

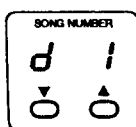
1. Laden Sie die DISK ORCHESTRA COLLECTION-Diskette in das Laufwerk und wählen Sie den zu kopierenden Song mit den Tasten [▲] und [▼] unter dem SONG NUMBER-Display.
2. Die COPY-Taste drücken, wodurch deren LED-Anzeige zu blinken beginnt.
3. Geben Sie dann mit [▲] und [▼] unter dem SONG NUMBER-Display die Zielsongnummer ein, die ja über 60 liegen muß, damit auf eine andere Diskette geschrieben.



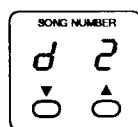
Auf andere Diskette kopieren (Songnummer über 60)

4. Die COPY-Taste erneut drücken, wodurch "d 2" auf dem Display erscheint. Jetzt die DISK ORCHESTRA COLLECTION-Diskette entnehmen und die neu formatierte Diskette einlegen.
5. Nun taucht "Y" auf dem Display auf und Sie müssen mit den Tasten SONG NUMBER [▲] und [▼] zwischen "Y" und "n" auf dem Display wählen. "Y" bedeutet hierbei, daß kopiert werden soll, "n" widerruft den Kopierbefehl. Das Kopieren startet automatisch mit Wahl von "Y".

Sie müssen die Disketten unter Umständen mehrmals austauschen, falls der Song lang und komplex ist. In diesem Fall fordert das Clavinova mit folgenden Meldungen die Quellen- bzw. die Zieldiskette an



"Disk Orchestra"-Diskette einlegen.



Neu formatierte Diskette einlegen.

Nach Abschluß des Kopiervorgangs erlischt die COPY-Anzeige, und die Nummer des DOC-Songs wird im Display angezeigt.

HINWEIS: Die DISK ORCHESTRA-Daten werden auf die Performance-Speicher 3 bis 10 kopiert, wodurch Sie die Spuren 1 und 2 mit eigenen, neuen Daten bespielen können. Dazu wird die RECORD-Funktion auf normale Weise verwendet.

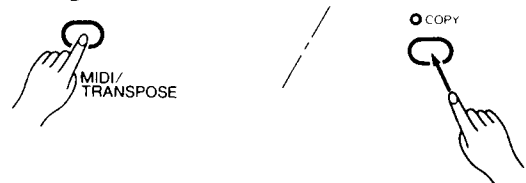
HINWEIS: Andere Spieldaten können auf die gleiche Diskette kopiert werden, so lange sie unter einer anderen Songnummer abgelegt werden.

HINWEIS: Einmal kopierte DISK ORCHESTRA-Daten können nicht ein weiteres Mal auf eine andere Diskette kopiert werden, allerdings können Sie auf eine andere Songnummer der gleichen Diskette kopiert werden.

Löschen eines Songs

Sie können jeden beliebigen Song von einer Diskette löschen.

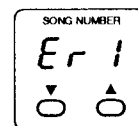
1. Die MIDI/TRANPOSE-Taste drücken und gleichzeitig COPY antippen, wodurch die COPY-Anzeige blinkt.



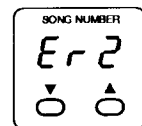
2. Geben Sie nun die Nummer des Songs mit SONG NUMBER [▲] oder [▼], den Sie löschen wollen.
3. Drücken Sie COPY erneut, um den Song zu löschen.

Fehlermeldungen

Falls beim Diskettenbetrieb Fehler auftreten, erscheint eine der folgenden Meldungen. In diesem Fall den Bedienvorgang, bei dem der Fehler auftrat, wiederholen. Falls es immer noch nicht funktioniert, ist die Diskette vielleicht schreibgeschützt, nicht korrekt formatiert oder defekt. Falls nichts nutzt, eine andere Diskette verwenden. Falls dies das Problem nicht löst, den Yamaha-Händler um Rat fragen.



Diskettenschreib/Lesefehler (z. B. Diskette nicht formatiert.)



Diskette schreibgeschützt

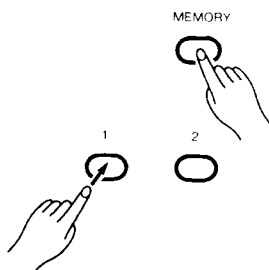
HINWEIS: Daten einer Stil-Diskette können nicht zu Disketten kopiert werden, die Daten enthalten, die von einem Performance-Speicher- bzw. Disk Orchestra-Song kopiert wurden. Dasselbe gilt für den umgekehrten Fall: Daten eines Performance-Speicher- bzw. Disk Orchestra-Songs können nicht zu Disketten kopiert werden, die von einer Stil-Diskette kopierte Daten enthalten.

Speicher für Bedienfeldeinstellungen

Mit dieser Speicherfunktion des CVP-75 können 2 komplette Bedienfeldeinstellungen für späteren Abruf auf Tastendruck festgehalten werden.

Speicherung

1. Die gewünschten Einstellungen vornehmen.
2. Die MEMORY-Taste gedrückt halten und dann die REGISTRATION-Taste [1] oder [2] drücken.



Abruf

Eine gespeicherte Bedienfeldeinstellung kann durch Drücken der zugehörigen REGISTRATION-Taste jederzeit wieder abgerufen werden.

- In jeder der beiden REGISTRATION-Tasten kann zu einem Zeitpunkt nur jeweils eine Bedienfeldeinstellung festgehalten werden.
- Die gespeicherten Daten bleiben bei ausgeschaltetem Instrument etwa eine Woche lang erhalten. Für längeren Datenerhalt muß das Instrument bei Nichtgebrauch mindestens einmal wöchentlich vorübergehend eingeschaltet werden.
- Im Speicher für Bedienfeldeinstellungen werden keine MIDI-Daten festgehalten.

Sicherstellen von Bedienfeldeinstellenden auf Diskette

Wenn eine richtig formatierte Diskette im Laufwerk des CVP-75 sitzt (siehe Seite 75), können die aktuellen REGISTRATION-Daten ([1] und [2]) dort gespeichert werden. Hierzu halten Sie die MIDI/TRANPOSE-Taste gedrückt und drücken dann gleichzeitig die MEMORY-Taste. Die gespeicherten Bedienfeld-Daten werden bei der gegenwärtig gewählten Song-Nummer abgelegt (siehe Seite 72).

Laden der Bedienfeldeinstellenden von einer Diskette

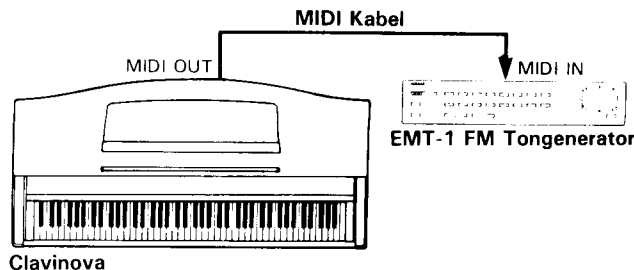
Wie oben beschrieben auf Diskette sichergestellte Bedienfeld-Daten können wieder geladen werden, indem man zunächst die zugehörige Song-Nummer auswählt und dann bei gedrückt gehaltener MIDI/TRANPOSE-Taste die REGISTRATION-Taste [1] antippt.

MIDI-Funktionen

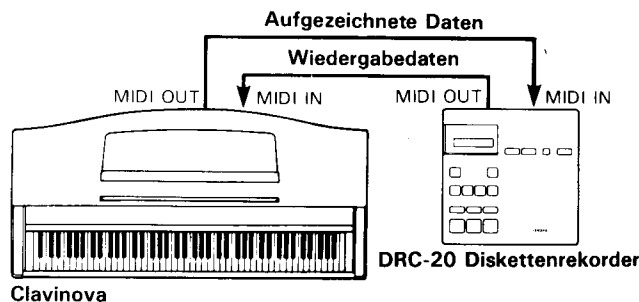
Eine kurze Einführung in MIDI

MIDI steht für "Musical Instrument Digital Interface" und stellt einen weltweiten Kommunikationsstandard für elektronische Musikinstrumente dar. Dank dieses Systems können MIDI-Instrumente Daten untereinander austauschen und sich gegenseitig steuern. Dadurch können umfassende Musiksysteeme aus MIDI-Instrumenten zusammengestellt werden, die wesentlich mehr schöpferisches Potential als einzelne Instrumente bieten.

Die meisten Keyboards (natürlich auch Ihr Clavinova) senden Noten- und Dynamikinformation (Anschlagshärte) über den MIDI OUT-Ausgang, wenn eine Note angeschlagen wird. Falls der MIDI OUT-Anschluß mit dem MIDI IN-Eingang eines zweiten Keyboards oder Tongenerators verbunden wird, spricht das Keyboard oder der Tongenerator präzise auf die am sendenden Keyboard angeschlagenen Noten an. Deshalb können Sie durch Anschlagen einer Note zwei Instrumente gleichzeitig spielen was einen Multi-Instrumentenklang erzielt.



Für MIDI-Sequenzaufzeichnungen wird die gleiche Form von Datenübertragung verwendet. Ein Sequenzer, wie z. B. der DRC-20 Diskettenrekorder oder der Yamaha EMQ-1 kann zum Aufzeichnen der vom Clavinova empfangenen MIDI-Daten eingesetzt werden. Wenn die aufgenommene Daten dann wiedergegeben werden, "spielt" das Clavinova die aufgezeichnete Sequenz mit allen Einzelheiten automatisch nach.



Die oben gegebenen Beispiele stellen dabei nur die Spitze des Eisbergs dar. MIDI kann viel, viel mehr. Ihr CVP-75 bietet eine Reihe von MIDI-Funktionen, die die Integration in relativ komplexe MIDI-Systeme erlauben.

Hinweis: Zum Verbinden des MIDI OUT-Ausgangs mit dem MIDI IN-Eingang stets hochwertige MIDI-Kabel verwenden. Das MIDI-Kabel sollte nicht länger als 15 m sein, da längere Kabel Rauscheinstreuungen und dadurch Aufzeichnungsfehler induzieren können.

Zugriff auf MIDI-Funktionen des CVP-75

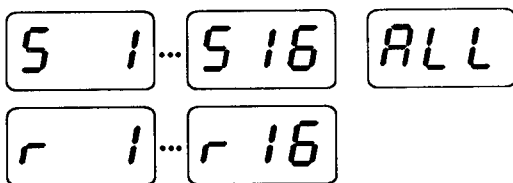
Zum Aufruf einer MIDI-Funktion die entsprechende VOICE-Taste und gleichzeitig MIDI/TRANPOSE betätigen. Die Tabelle zeigt die verfügbaren Funktionen:

Funktion	Stimmenwahltaste
1. Sendekanalwahl	PIANO
2. Empfangskanalwahl	CLAVINOVA TONE
3. Lokalsteuerung AN/AUS	E. PIANO
4. Programmwechsel AN/AUS	HARPSI
5. Steuerlement AN/AUS	VIBES
6. Multi-Timbre-Modus AN/AUS	GUITAR
7. Sendemodus für Manualteilung	STRINGS
8. MIDI-Taktgeberwahl	ORGAN
9. Einstelldatenübertragung	CHOIR

Wahl des MIDI-Sende/Empfangskanals

Bei jeder MIDI-Übertragung müssen die Kanäle beider angeschlossenen Instrumente aufeinander abgestimmt wsein (es stehen 16 MIDI-Kanäle zur Verfügung). Es gibt außerdem eine "OMNI ON"-Funktion die den Empfang auf allen 16 Kanälen ermöglicht, ohne daß eine Angleichung der Sende- und Empfangskanäle notwendig wäre.

1. Die MIDI/TRANPOSE-Taste gedrückt halten und PIANO für Wahl des Sendekanals bzw. CLAVINOVA TONE zur Wahl des Empfangskanals drücken.
2. Mit den Tempotasten [▲] und [▼] den gewünschten Kanal wählen. (Die Kanalnummern werden auf dem Tempodisplay aufgeführt, bei Wahl von OMNI ON erscheint "ALL").



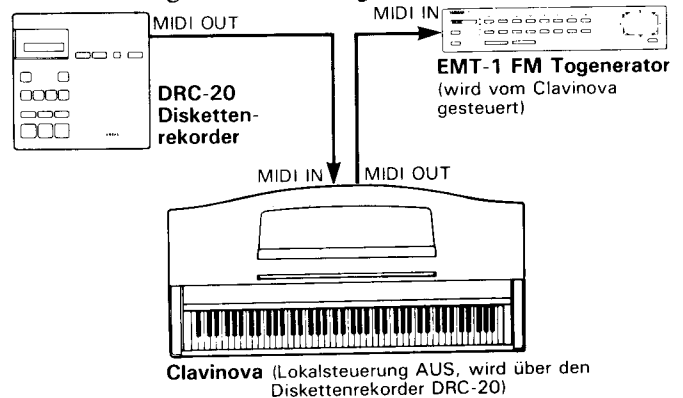
3. Die MIDI/TRANPOSE-Taste freigeben.

Hinweis: Beim Einschalten des Geräts wird die OMNI ON-Funktion für Empfang aktiviert und Kanal 1 als Sendekanal voreingestellt.

Lokalsteuerung EIN/AUS (LOCAL ON/OFF)

"Lokalsteuerung" bedeutet, daß das Clavinova den eigenen internen Tongenerator steuert, wodurch die internen Stimmen über das Manual gespielt werden können. In diesem Fall ist die Lokalsteuerung aktiviert, da ja der interne Tongenerator vom eignen Manual gesteuert wird.

Die Lokalsteuerung läßt sich ausschalten (OFF), wodurch das Keyboard nicht mehr mit dem internen Tongenerator spielt. Allerdings werden beim Anschlagen von Noten auf dem Manual weiterhin MIDI-Daten über den MIDI OUT-Ausgang gesendet. Gleichzeitig reagiert der interne Tongenerator auf MIDI-Meldungen die am MIDI IN-Eingang eintreffen. Damit kann zum Beispiel ein externer Diskettenrekorder wie z.B. der Yamaha DRC-20 den internen Tongenerator steuern, während das Clavinova wiederum auf einem externen Tongenerator wie dem EMT-1 spielt. Beim Einschalten des CVP-75 wird die Lokalsteuerung automatisch eingeschaltet.



1. Die MIDI/TRANPOSE-Taste gedrückt halten und E. PIANO antippen.
E. PIANO-LED AN = Lokalsteuerung ausgeschaltet
E. PIANO-LED AUS = Lokalsteuerung eingeschaltet
2. Die MIDI/TRANPOSE-Taste loslassen.

Programmwechsel AN/AUS

Normalerweise spricht das Clavinova auf MIDI-Programmwechselnummern an, die von einem externen MIDI-Keyboard oder ähnlichem Gerät empfangen werden, wodurch die entsprechend numerierte Stimme des Clavinovas abgerufen wird. Mit jedem Drücken einer seiner Stimmentasten sendet das Clavinova ebenso eine MIDI-Programmwechselnummer, die wiederum im empfangenden Gerät das Programm oder die Stimme mit der entsprechenden Nummer abrufen. Natürlich muß dafür der Empfang und die Verarbeitung von Programmwechselmeldungen im empfangenden Gerät eingeschaltet sein. Mit Hilfe dieser Funktion kann der Empfang und die Übertragung von Programmwechselnummern unterbunden werden, wodurch Stimmen im Clavinova abgerufen werden können, ohne daß

das externe MIDI-Gerät davon beeinflusst wird. Beim Einschalten wird die Programmwechsel-Übertragungsfunktion automatisch aktiviert.

1. Die MIDI/TRANPOSE-Taste gedrückt halten und HARPSI antippen.

HARPSI LED AN = Programmwechselfunktion ausgeschaltet

HARPSI LED AUS = Programmwechselfunktion eingeschaltet

2. Die MIDI/TRANPOSE-Taste loslassen.

Steuerelement EIN/AUS

Normalerweise spricht das Clavinova auf MIDI-Steuerelementmeldungen von einem externen MIDI-Gerät oder Keyboard an, wodurch die gewählte Stimme des Clavinovas von diesen empfangenen Pedal- oder Reglerdaten beeinflusst wird. Darüber hinaus sendet das Clavinova MIDI-Steuerelementdaten wenn eines seiner Pedale betätigt wird.

Mit dieser Funktion kann Empfang und Übertragung von Steuerelementmeldungen unterbunden werden, falls die Stimmen nicht von den Reglern externer Geräte gesteuert werden sollen oder umgekehrt. Beim Einschalten wird die Steuermeldungs-Übertragungsfunktion automatisch aktiviert.

1. Die MIDI/TRANPOSE-Taste gedrückt halten und VIBES drücken.

VIBES-LED AN = Steuerelementempfang/-sendung ausgeschaltet

VIBES-LED AUS = Steuerelementempfang/-sendung eingeschaltet

2. Die MIDI/TRANPOSE-Taste loslassen.

Die Multi-Timbre-Betriebsart

Die Multi-Timbre-Betriebsart ist ein spezieller Modus, bei dem verschiedene Clavinova-Stimmen von einem externem MIDI-Gerät wie dem DRC-20 über verschiedene MIDI-Kanäle (1 bis 10 und 15), separat gesteuert werden können. Beim Einschalten des Clavinovas ist die Multi-Timbre-Betriebsart ausgeschaltet. Die Multi-Timbre-Funktion wird folgendermaßen aktiviert:

1. Die MIDI/TRANPOSE-Taste gedrückt halten und GUITAR drücken.

GUITAR-LED AN = Multi-Timbre-Betriebsart eingeschaltet

GUITAR-LED AUS = Multi-Timbre-Betriebsart ausgeschaltet

2. Die MIDI/TRANPOSE-Taste loslassen.

Die Rhythmusinstrumente des CVP-75 werden nur über MIDI-Kanal 15 gesteuert. Die Notenzuweisungen für die einzelnen Instrumente sind, wie folgt:

NOTENZUWEISUNGEN DER RHYTHMUS-INSTRUMENTE (Bank 1 und Bank 2)

Noten (MIDI Noten Nr.)	Instrument
A1 (45)	CYMBAL DAMP
F#2 (54)	BRUSH ROLL (SD ANALOG*)
G#2 (56)	HI-HAT CLOSED HEAVY
A#2 (58)	CRASH CYMBAL LIGHT*
B2 (59)	BASS DRUM LIGHT*
C3 (60)	SNARE DRUM + RIM HEAVY*
C#3 (61)	RIDE CYMBAL CUP*
D3 (62)	SNARE DRUM + RIM LIGHT*
F3 (65)	BASS DRUM*
F#3 (66)	RIM SHOT
G3 (67)	SNARE DRUM HEAVY*
G#3 (68)	BRUSH SHOT (SD REVERSED*)
A3 (69)	SNARE DRUM LIGHT*
A#3 (70)	HI-HAT PEDAL
B3 (71)	SNARE DRUM ECHO*
C4 (72)	TOM 4*
C#4 (73)	HI-HAT CLOSED
D4 (74)	TOM 3*
D#4 (75)	HI-HAT OPEN
E4 (76)	TOM 2*
F4 (77)	TOM 1*
F#4 (78)	RIDE CYMBAL*
G#4 (80)	CRASH CYMBAL*
C5 (84)	CONGA LOW
C#5 (85)	CABASA
D5 (86)	CONGA HIGH
D#5 (87)	METRONOME
E5 (88)	BONGO
F5 (89)	TIMBALE LOW
F#5 (90)	CLAVES
G5 (91)	TIMBALE HIGH
G#5 (92)	CASTANETS
A5 (93)	CUICA LOW
A#5 (94)	COWBELL
B5 (95)	CUICA HIGH
C6 (96)	HAND CLAPS
C#6 (97)	AGOGO LOW
D#6 (99)	AGOGO HIGH
E6 (100)	BONGO LOW
F#6 (102)	TAMBOURINE
G#6 (104)	TRIANGLE CLOSED
A#6 (106)	TRIANGLE OPEN

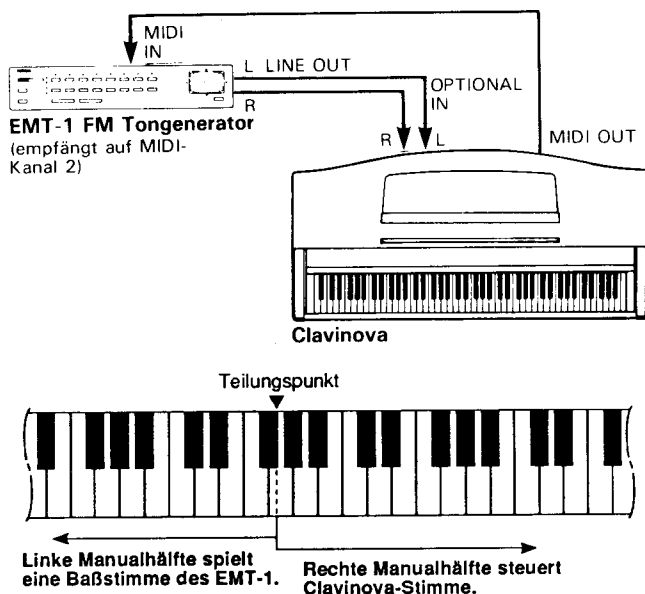
* Die mit einem Sternchenzeichen (*) gekennzeichneten Stimmen werden bei Anwahl von Bank 2 verarbeitet.

Zusätzliche Instrumente von Bank 2

Noten (MIDI Noten Nr.)	Instrument
A#1 (46)	BELL TREE
C#2 (49)	ORCHESTRAL CYMBAL
F2 (53)	BASS DRUM ANALOG
G2 (55)	NOISE PERCUSSION
G4 (79)	ELECTRONIC TOM 3
A4 (81)	ELECTRONIC TOM 2
A#4 (82)	REVERSED CRASH CYMBAL
B4 (83)	ELECTRONIC TOM 1
D6 (98)	FINGER SNAP

Sendemodus für Manualteilung

Bei aktivierter SPLIT-Funktion können die auf der linken (links vom und einschließlich des Teilungspunktes - siehe "Änderung des Teilungspunktes" für Einzelheiten auf Seite 58) Manualhälfte gespielten Noten auf Kanal 2 gesendet werden. Der MIDI-Sendekanal für die rechte Manualhälfte ist entsprechend den vorangehenden Anweisungen zu wählen. Mit dieser Funktion können von jeder Klaviaturhälfte verschiedene externe Geräte betrieben werden. Beim Einschalten wird der Manualteilungsmodus automatisch ausgeschaltet.



1. Die MIDI/TRANPOSE-Taste gedrückt halten und STRINGS drücken.
STRINGS-LED EIN = Sendemodus für Manualteilung eingeschaltet.
STRINGS-LED AUS = Sendemodus für Manualteilung ausgeschaltet.
2. Die MIDI/TRANPOSE-Taste freigeben.

MIDI-Taktgeberwahl

Diese Funktion bestimmt, ob Rhythmus- und PIANO ABC-Timing vom internen Taktgeber des CVP-75 oder aber über Taktgebersignale, die über den MIDI IN-Eingang empfangen werden, gesteuert werden. Beim Einschalten wird auf interne Taktgebersteuerung geschaltet.

1. Die MIDI/TRANPOSE-Taste gedrückt halten und ORGAN betätigen.
ORGAN-LED EIN = Externer Taktgeber
ORGAN-LED AUS = Interner Taktgeber
2. Die MIDI/TRANPOSE-Taste freigeben.

HINWEIS: Falls die Taktgeberfunktion auf EXTERNAL geschaltet ist und kein MIDI-Taktgebersignal empfangen wird, arbeiten die CVP-75 Rhythmus-, PIANO ABC- und anderen taktgeberabhängigen Funktionen nicht.

Einstelldatenübertragung

Mit dieser Funktion werden alle Einstellungen des Clavinovas (abgerufene Stimme usw.) über den MIDI OUT-Anschluß gesendet. Dies ist besonders praktisch für die Aufzeichnung mit einem MIDI-Sequencer, dessen Wiedergabe dann das Clavinova steuern soll. Durch das Übertragen und Aufzeichnen der Einstelldaten, bevor die eigentlichen Spieldaten mit dem Sequencer aufgenommen werden, wird das Clavinova vor der Wiedergabe automatisch auf diese aufgezeichneten Einstellungen gebracht.

1. Die MIDI/TRANPOSE-Taste gedrückt halten und CHOIR antippen.
2. Die MIDI/TRANPOSE-Taste loslassen.

MIDI-Daten für andere Geräte

Falls das Clavinova mit anderen MIDI-Geräten eingesetzt werden soll, sollten Sie zunächst deren MIDI-Spezifikationen (MIDI-Eingliederungstabelle und MIDI-Datenformat) auf Kompatibilität überprüfen.

Fehlersuche

Falls eine Betriebsstörung auftritt, zunächst folgende Punkte überprüfen, um festzustellen, ob es sich um einen echten Defekt handelt.

1. Keine Tonerzeugung nach dem Einschalten

Ist der Netzstecker richtig an einer Steckdose angeschlossen? Die Netzverbindung sorgfältig überprüfen. Ist der MASTER VOLUME-Regler auf ein hörbaren Pegel eingestellt?

2. Das Clavinova reproduziert Radio- oder Fernsehsendungen

Dies kann in der Nähe von starken Sendern vorkommen. Den Yamaha-Händler kontaktieren.

3. Zeitweises Statikrauschen

Dies wird gewöhnlich durch das Ein/Ausschalten eines Haushaltsgeräts oder Elektrogeräts verursacht, das am gleichen Netzzweig wie das Clavinova angeschlossen ist.

4. Radio- oder Fernsehempfang in der Nähe des Clavinovas gestört

Das Clavinova enthält Digitalschaltkreise, die im Radiofrequenzbereich Rauschen induzieren können. Zur Abhilfe das Clavinova vom betroffenen Gerät weiter entfernt aufstellen oder umgekehrt.

5. Verzerrter Klang bei Anschluß des Clavinovas an ein externes Verstärker/Lautsprechersystem

Falls bei Anschluß des Clavinova an eine Stereo-Anlage oder einen Instrumentenverstärker ein verzerrter Klang entsteht, den Lautstärkeregler des Clavinova so weit absenken, bis die Verzerrungen verschwinden.

Sonderzubehör und Expandermodule

SONDERZUBEHÖR

Sitzbank BC-10

Diese stabile komfortable Bank ist ganz auf das Clavinova zugeschnitten.

Stereo-Kopfhörer HPE-6

Diese hochwertigen, leichten Kopfhörer bieten aufgrund der weichen Ohrmuscheln höchsten Tragekomfort.

EXPANDERMODULE

DRC-20 Diskettenrekorder

DOM-30 Disk Orchestra Modul

Mit diesen hochwertigen Expandermodulen können Sie das Potential Ihres Clavinovas ungemein erhöhen.

HINWEIS: Einige dieser Artikel sind in manchen Ländern nicht lieferbar.

MIDI-Datenformat

Falls Sie bereits mit MIDI vertraut sind oder einen Computer zur Hardware-Steuerung einsetzen, werden Ihnen die nachfolgend aufgeführten Daten bei der Steuerung des Clavinovas wahrscheinlich hilfreich sein.

1. NOTE EIN/AUS

Datenformat: [9xH] -> [kk] -> [vv]

9xH = Note EIN Ereignis (x = Kanalnr.)

kk = Notenummer (21 ~ 108 = A-1 ~ C7)

vv = Anschlagsdynamik (Taste EIN = 1 ~ 127. Taste AUS = 0)

* Note AUS Ereignisformat [8xH] -> [kk] -> [vv] wird ebenso verarbeitet. (Nur bei Empfang, vv = 0 ~ 127).

2. STEUER- UND MODUSMELDUNGEN

Datenformat: [BxH] -> [cc] -> [dd]

BxH = Steuerereignis (x = Kanalnummer)

cc = Steuerelementnr. (oder Modusmeldungsnummer)

dd = Steuerwert cc

cc	PARAMETER	dd
01H (01)	Modulation (Vibrato)	00H ~ 0FH = Aus 10H ~ 1FH = 1 20H ~ 2FH = 2 30H ~ 3FH = 3 40H ~ 4FH = 4 50H ~ 5FH = 5 60H ~ 6FH = 6 70H ~ 7FH = 7
07H (07)	Lautstärke (Volume)	00000000 = -∞ 01101111 = -3 dB 01111111 = ±0 dB
0AH (10)	Klangbildpositionierung	00H ~ 17H = links 6 18H ~ 1FH = links 5 20H ~ 27H = links 4 28H ~ 2FH = links 3 30H ~ 37H = links 2 38H ~ 3FH = links 1 40H ~ 47H = Mitte 48H ~ 4FH = Klaviatur-skalierte Panorama-einstellung 50H ~ 57H = rechts 1 58H ~ 5FH = rechts 2 60H ~ 67H = rechts 3 68H ~ 6FH = rechts 4 70H ~ 77H = rechts 5 78H ~ 7FH = rechts 6
0BH (11)	Expression	00000000 = -∞ 01101111 = -3 dB 01111111 = ±0 dB
40H (64)	Dämpfungspedal	00H ~ 7FH, max. 8 Stufen
42H (66)	Sostenutopedal	0 ~ 3FH = AUS; 40H ~ 7FH = EIN
43H (67)	Softpedal	00H ~ 7FH, max. 8 Stufen
50H (80)	Brightpedal	00H ~ 7FH
5BH (91)	Hallwirkungsgrad	00H ~ 7FH
5DH (93)	Chorus	0 ~ 3FH = AUS; 40H ~ 7FH = EIN
79H (121)	Alle Steuerelemente rückstellen	0
7AH (122)	Lokal EIN/AUS	0 = AUS; 7FH = EIN
7BH (123)	Alle Noten AUS	0
7CH (124)	OMNI AUS/Alle Noten AUS	0
7DH (125)	OMNI EIN/Alle Noten AUS	0

* 7AH, 7BH, 7CH und 7DH nur für Empfang

3. Programmwechsellmeldung

Datenformat: [CxH] -> [dd]

CxH = Programmereignis (x = Kanal number)

dd = Programmnummer

Stimmen

dd	Stimme
00H	PIANO
01H	CLAVINOVA TONE
02H	E.PIANO
03H	HARPSICHORD
04H	VIBES
05H	GUITAR
06H	STRINGS
07H	ORGAN
08H	CHOIR
09H	UPRIGHT BASS
0AH	ELEC BASS
0BH	DRUMS

Stimmen 13 -60

dd	Stimme
0CH	BRASS
0DH	POP BRASS
0EH	TRUMPET
0FH	MUTE TRUMPET
10H	HORN
11H	SAX
12H	SAX SOFT
13H	CLARINET
14H	OBOE
15H	FLUTE
16H	ACCORDION
17H	HARMONICA
18H	STRINGS SOFT
19H	VIOLIN
1AH	VIOLIN HARD
1BH	FULL ORGAN
1CH	JAZZ ORGAN 1
1DH	SYNTH BRASS
1EH	SYNTH WOOD
1FH	SYNTH STRINGS
20H	SYNTH CHOIR
21H	PIANO BRIGHT
22H	PIANO SOFT
23H	E. PIANO DX
24H	SYNTH CRYSTAL
25H	CELESTA
26H	MARIMBA
27H	FOLK GUITAR
28H	JAZZ GUITAR 1
29H	JAZZ GUITAR 2
2AH	ROCK GUITAR 1
2BH	ROCK GUITAR 2
2CH	MUTE GUITAR
2DH	BANJO
2EH	PIZZICATO
2FH	HARP
30H	UPRIGHT BASS SOFT
31H	ELEC BASS SOFT
32H	ELEC BASS HEAVY
33H	SYNTH BASS
34H	TIMPANI/ORCH. HIT
35H	BASSOON
36H	CHAMBER STRINGS
37H	JAZZ ORGAN 2
38H	ROCK GUITAR 3
39H	COSMIC 1
3AH	COSMIC 2
3BH	COSMIC 3

4. PITCH BEND

Datenformat: [ExH] -> [ccH] -> [ddH]

ExH = Pitch Bend-Ereignis

cc = niedrigstwertiges Byte

dd = höchstwertiges Byte

	MSB	LSB
MAX:	01111111	01111110
	01111110	01111100
	01111101	01111010
	:	
	01000001	00000010
Center:	01000000	00000000
	00111111	00000000
	:	
	00000001	00000000
MIN:	00000000	00000000

5. SYSTEM-ECHTZEITMELDUNGEN

Aktivansprechung (FEH)

Wird alle 200 ms übertragen. Falls mehr als 400 ms nach

FEH keine Daten empfangen werden, wird auf NOTE

AUS geschaltet.

Taktgeber (F8H)

Start (FAH)

Stopp (FCH)

6. SYSTEMEXKLUSIVE MELDUNGEN

(1) Clavinova-Meldungen

Datenformat: [F0H] -> [43H] -> [73H] -> [2CH] -> [nn]
-> [F7H]

43H = YAMAHA ID

73H = CLAVINOVA ID

2CH = CVP-75 ID

nn = Substatus

nn SENDE/EMPFANGSDATEN

02H Interner Taktgeber (nur bei Empfang)

03H Externer MIDI-Taktgeber (nur bei Empfang)

13H Multi-Timbre-Modus AUS

15H Multi-Timbre-Modus EIN

7nH Empfangskanalwechsel (nur Empfang)

(2) Spezielle Steuermeldungen 1

Datenformat: [F0H] -> [43H] -> [73H] -> [2CH] -> [11H] -> [0xH] -> [cc] -> [dd] -> [F7H]

43H = YAMAHA ID

73H = CLAVINOVA ID

2CH = CVP-75 ID

11H = Clavinova Spezialsteuercode

0xH = MIDI Kanalnr.

cc = Steuerelementnr.

dd = Steuerungswert

SENDE/EMPF		
cc	ANGSDATEN	dd
08H	DUAL/SPLIT-Balance	00H = unteres Maximum 7FH = oberes Maximum
10H	ABC Modus	00H = AUS 01H = ABC Single Finger 02H = ABC Fingered 03H = Gesmatklaviatur- Belegung
11H	Rhythmusvariation	00H = AUS 01H = Variationsnr. 40H = Custom-Rhythmus
12H	Fill In Schaltereignis	00H = Fill to Normal Aus Schaltereignis 01H = Fill to Normal Ein Schaltereignis 02H = Fill to Variation Aus Schaltereignis 03H = Fill to Variation Ein Schaltereignis
13H	ntro/Ending Schaltereignis	00H = INTRO/ENDING AUS 01H = Intro Ein 02H = Ending Ein [dd] = Teilungspunktnr.
14H	Manualteilung	[dd] = Rhythmusnr.
15H	Rhythmusnr	[dd] = Lautstärkewert
19H	Lautstärke	(0xH: x = 2 für Baß, x = 4 für CHORD1, x = 5 für CHORD 2) [dd] = Lautstärkewert
1AH	Rhythmuslautstärke	00H ~ 4DH = Stilnr.
21H	Solo Styleplay Nr.	00H ~ 3FH = AUS
22H	Solo Styleplay	40H ~ 7FH = EIN
23H	Drum-Bank-Nr.	00H = akustische Stimmen 01H = aufbereitete Stimmen 02H = Disk Orchestra 03H = ABC-Begleitung
59H	Hall	00H = Aus 01H = ROOM 02H = HALL 1 03H = HALL 2 04H = COSMIC
5AH	DUAL/SPLIT	00H = AUS 01H = DUAL 02H = SPLIT (Dämpfung rechts) 03H = SPLIT (Dämpfung links) 04H = SPLIT (Dämpfungs links/rechts)
5CH	DUAL/SPLIT VOICE	[dd] = Stimmennr.
5DH	Pedalfunktion	[dd] = Funktionsnr.

(2) Spezielle Steuermeldungen 2 (Tempo)

Datenformat: [F0H] -> [43H] -> [73H] -> [2CH] -> [11H] -> [1FH] -> [cc] -> [dd] -> [F7H]

43H = YAMAHA ID

73H = CLAVINOVA ID

2CH = CVP-75 ID

11H = Clavinova Spezialsteuercode

1FH = MIDI Kanalnr.

cc = niedrigwertiges Tempo-Byte

dd = höherwertiges Tempo-Byte Tempo = dd × 128 + cc

(3) Allgemeine Meldungen

a) Datenabwurfanweisung (nur Empfang)

Datenformat: [F0H] -> [43H] -> [2nH] -> [7CH] -> [F7H]

Einstelldaten werden nach Empfang der obigen Datensequenz übertragen.

2nH = Einstelldaten-Abwurfanweisung ("n" ist Kanalnr.)

b) Einstelldatenabwurf

DatenFormat: [F0H] -> [43H] -> [0nH] -> [7CH] ...
... [F7H]

0nH = Einstelldatenabwurf ("n" ist Kanalnr.)

7CH = Formatcode

• Dies sind alle möglichen MIDI-Daten für allgemeinen Gebrauch.

A

A-B Passagewiederholung	71
ABC-Funktion über gesamte Klaviatur	65
Akkorde (CHORD)	
Akkordliste	173
Lautstärke 1	54, 65
Lautstärke 2	54, 65
Sequenz	74
Vereinfachte Akkorde	64
Volle Akkorde	64
Akkordliste	173
Anleitbetriebsarten	71
Anschlagempfindlichkeit	60
Aufnahme	72
Aufnahme einer neuen Spur	73
Auftaktfunktion	62
Ausklang	63
AUX. OUT R- und L/L+R-Buchsen	53

B

Baßlautstärke	54, 65
Begleitlautstärke	54, 65
Bright-Funktion	60

C

Custom-Rhythmus	66
-----------------------	----

D

Dämpfungspedal	59
Digitale Reverbeffekte	59
Direktstart	62
Disk Orchestra	69, 52
A-B Passagewiederholung	71
Automatische Vorführung	69
Kopieren von Songs	75, 71
Lautstärkeregelung	70
Pause	71
Pause mit Pedal/Phrasensprung	71
Phrasenwiederholung	71
Schnellvor- und Rücklauf	71
Spielen bestimmter Stücke	70
Üben mit Anleitung	70
Diskettensteuerung	75
Fehlermeldungen	76
Formatieren	75
Kopieren	75
Kopieren von Disk Orchestra Songs	76
Löschen	76

Drum-Bank-Wahl	57
DRUMS-Klänge	57
Dual-Funktion	57, 48

E

Einstelldatenübertragung	80
Expressionspedalbuchse	53
Expressionsteuerung	55

F

Fehlersuche	81
FILL TO NORMAL-Taste	62
FILL TO VARIATION-Taste	62
FINGERED-Akkordbegleitung	64
Formatieren neuer Disketten	75

H

Halleffekt 1/2	59
----------------------	----

K

Klaviatur	59
Kopfhörerbuchsen	53
Kopieren von Songs	75

L

Lautstärkereglern	54, 65
Akkordlautstärke 1/2	54, 65
Baßlautstärke	54, 65
Gesamtlautstärke	54
Melodielaustärke	54, 65
Rhythmuslautstärke	54, 65
Linkes Pedal	59
Linkes Pedal und SOLO STYLEPLAY	69
Lokalsteuerung	78
Löschen von Songs	76
Löschen von Spuren des Performancespeichers	74

M

MASTER-Regler	54
Meldungen	81
Melodielaustärke	54, 65
Metronom	63
MIDI-Anschlüsse	53
MIDI-Datenformat	81
MIDI-Funktionen	77
MIDI-Sendekanal	78
MIDI-Taktgeber	80
Mikrofonbuchse und -lautstärkereglern	53

Mittleres Pedal	59
Multi-Timbre-Schlagzeugzuweisung	79
Multi-Timbreaufnahmen mittels MIDI	73
Multi-Timbremodus	79

N

Netzschalter	54
Notenständer	54

O

OPTIONAL IN R- und L-Buchsen	53
------------------------------------	----

P

Panoramaeinstellung	54
Pause	71
Pedale	59
Pause	71
Percussion	57
Performancespeicher	72
Akkordsequenzer	74
Aufnahme	72
Aufnahme einer neuen Spur	73
Löschen von Spuren	74
Schnittaufnahme	73
Speicherkapazität und -Anzeige	74
Wiedergabe	73
Phrasensprung	71
Piano ABC-Begleitung	64, 50
PITCH-Regelung beim Stimmen	61
Polyphonie	59
Programmwechsel	78

R

Rechtes Pedal	59
Reverbiefenregelung	59
Rhythmuslautstärke	54, 65
ROOM-Effekt	59

S

Schlagzeugbegleitung	62, 49
Schnellrücklauf	71
Schnellvorlauf	71
Schnittaufnahme	73
SINGLE FINGER-Akkorde	64
SINGLE FINGER-Begleitung	64
SOFT-Pedalfunktion	60
SOLO STYLEPLAY-Funktion	68, 51, 60
SOLO STYLEPLAY-Harmonisierung	69

Sostenuto	59
Spannungswahlschalter	45
Speicher für Bedienfeldeinstellungen	77
Speicherkapazität	74
Sphärenklänge	59
SPLIT-Funktion	58, 48
SPLIT-Sendemodus	80
START/STOP	62, 60
Startmodi für Piano-ABC-Begleitung	65
Steuermeldung	79
Stil-Diskette	67
Automatisches Einlesen	68
Begleitmusterliste	67
Einlesen	68
Stimmenliste	56
Stimmenwahl	56, 48
Stimmung	61
Stimmungsanzeige	61
STYLE-Wahl	62
Synchronstartfunktion	63

T

Taktschlaganzeige	63
Tasten-Stimmfunktion	61
Teilungspunkt	58, 65
Tempoanzeige	62, 56, 58, 59
Temporegelung	62
Tonhöhenbeugung (Pitch Bend)	55
Transponierung	60

Ü

Üben mit Anleitung	70
--------------------------	----

V

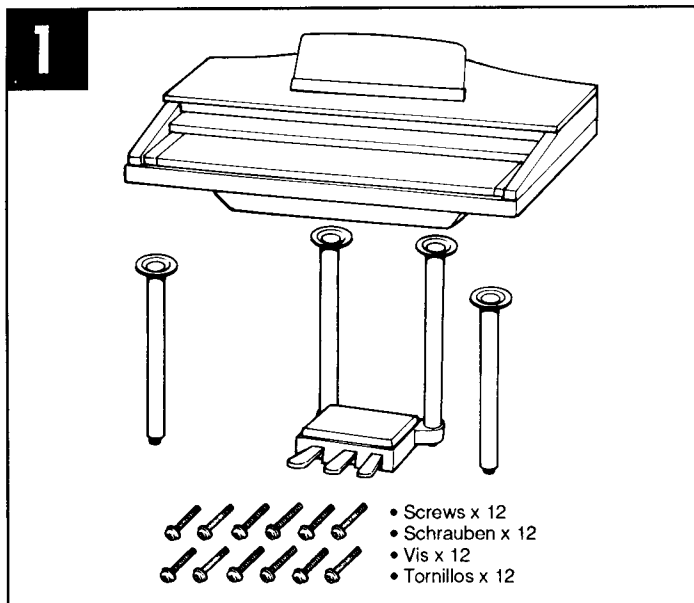
Vibratoreglung	55
Vorführung	55
Vorwahl-Tempoliste	62

W

Wiedergabe	73
------------------	----

Z

Zubehör	81
Zusammenbau	170
Zusatzmodule	81
Zwischentaktbeginn	62
Zwischentaktbalken (FILL IN)	63
Zwischentakte (FILL IN)	63



Assembly

Note: We do not recommend attempting to assemble the CVP-75 alone. The job can be easily accomplished, however, with only two people.

1 Open the box and remove all the parts.
On opening the box you should find the parts shown in the illustration above. Check to make sure that all the required parts are provided.

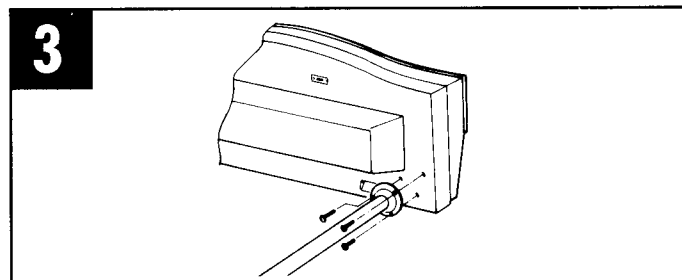
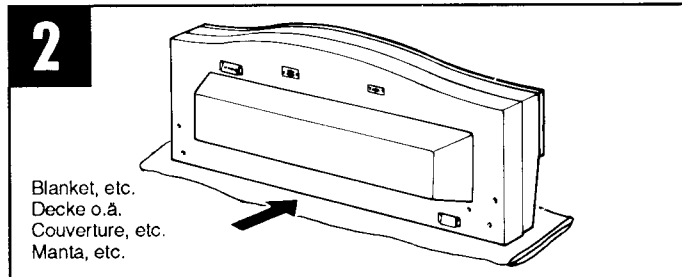
2 Carefully lean the main unit against a wall.
To make it easier to install the legs, place a soft blanket or similar material on the floor near a wall, close the Clavinova keyboard cover, place the front panel of the Clavinova (the side with the keyboard) on the blanket and gently lean the unit against the wall — **MAKING SURE THAT IT CAN NOT FALL** — as shown in the illustration.

3 Attach the front legs.
Securely attach the two front legs using three screws each (use a Philips “+” screwdriver), as shown in the illustration. Make sure the screws are securely tightened.

4 Attach the rear legs and pedal box assembly.
Before attaching the rear legs and pedal box assembly, insert the plugs extending from the top of each leg into the sockets in the corresponding sockets in the main unit — making sure that the lugs on the connectors are aligned with the corresponding recesses in the connector plates on the main unit. Then securely attach the rear legs and pedal box assembly using three screws per leg.

5 Adjust the legs and pedal adjusters.
Stand the Clavinova upright and use the screw feet at the bottom of each leg to adjust the length of the legs for optimum stability. For pedal stability, two adjusters are also provided on the bottom of the pedal assembly. Rotate the adjusters until they come in firm contact with the floor surface. The adjusters ensure stable pedal operation and facilitates pedal effect control.

* If the adjusters are not in firm contact with the floor surface, distorted sound may result.



Montage

HINWEIS: Wir raten davon ab, die Montage und Aufstellung des CVP-75 alleine auszuführen. Zwei Personen können das CVP-75 jedoch problemlos zusammenbauen und aufstellen.

1 Versandkarton öffnen und alle Teile auspacken.
Vergewissern Sie sich nach Öffnen des Kartons, daß die oben abgebildeten Teile vollzählig vorhanden sind.

2 Das Instrument vorsichtig gegen eine Wand lehnen.
Um die Montage der Standbeine zu erleichtern, eine weiche Decke o.ä. neben einer Wand auf dem Boden ausbreiten, die Klaviaturabdeckung schließen und das Clavinova, wie abgebildet, auf der Vorderseite (Seite mit der Klaviatur) stehend vorsichtig gegen die Wand lehnen. **ACHTEN SIE UNBEDINGT DARAUF, DASS DAS INSTRUMENT NICHT UMFALLEN KANN.**

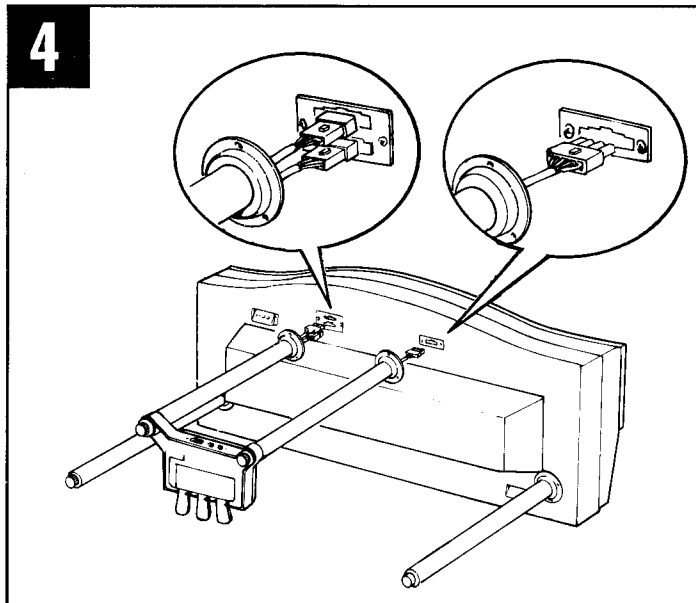
3 Die vorderen Standbeine anschrauben.
Die beiden vorderen Standbeine gemäß der Abbildung mit drei Schrauben befestigen (einen Kreuzschlitzschraubenzieher verwenden). Die Schrauben dabei gut festziehen.

4 Die hinteren Beine mit dem Pedalkasten montieren.
Vor dem Festschrauben der hinteren Standbeine mit Pedalkasten die aus der Oberseite der Beine ragenden Stecker in die zugehörigen Buchsen des Instruments einpassen, so daß die Kontaktstifte mit den entsprechenden Vertiefungen im Anschlußblech zur Deckung kommen. Die hinteren Standbeine mit dem Pedalkasten danach mit je drei Schrauben festmachen.

5 Die Höhe der Beine und der Pedalstützschrauben justieren.
Das Clavinova aufrecht stellen und die Schraubfüße an den Standbeinen so justieren, daß das Clavinova stabil steht. Am Pedalkasten befinden sich unten ebenso zwei Stützschrauben, um diesen zu stützen. Die Stützschrauben drehen, bis sie fest auf dem Boden aufsetzen. Diese Schrauben gewährleisten eine stabile Pedalansprechung und vereinfachen die Effektsteuerung über Pedale.

* Falls die Stützschrauben nicht am Boden aufsitzen, kann es zu Verzerrungen kommen.

4



Montage

REMARQUE: Nous ne vous conseillons pas d'essayer d'assembler le CVP-75 seul. Toutefois, ce travail peut être facilement exécuté par deux personnes.

1 Ouvrir le carton et retirer toutes les pièces

Toutes les pièces indiquées sur l'illustration doivent se trouver dans le carton à son ouverture. Vérifier qu'il n'en manque aucune.

2 Appuyer soigneusement l'instrument contre un mur

Pour monter plus facilement les pieds, placer une couverture douce ou un matériau similaire sur le sol près d'un mur, fermer le couvercle du clavier du Clavinova, placer le panneau avant du Clavinova (le bord avec le clavier) sur la couverture et appuyer soigneusement l'instrument contre le mur comme indiqué sur l'illustration - EN FAISANT TRES ATTENTION A CE QU'IL NE PUISSE PAS TOMBER.

3 Fixer les pieds avant

Fixer fermement les deux pieds avant avec trois vis chacun (utiliser un tournevis cruciforme), comme illustré. Les vis doivent être serrées à fond.

4 Monter les pieds arrière et le pédalier

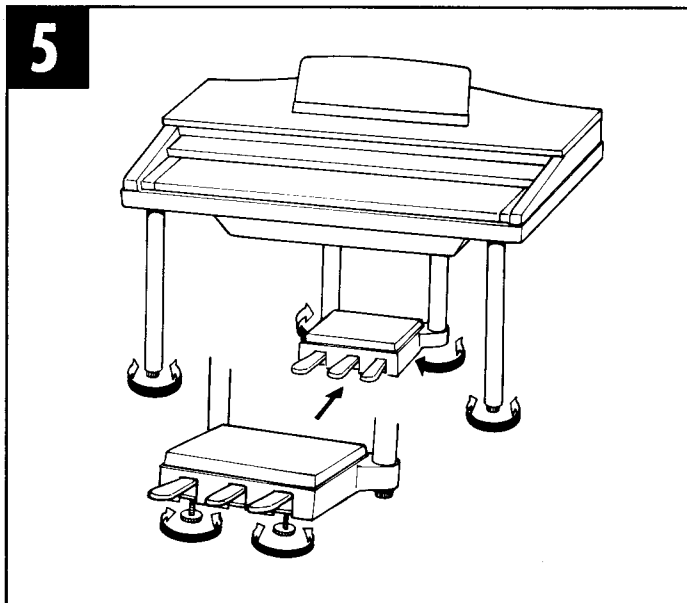
Avant de fixer les pieds arrière et le pédalier, introduire les prises sortant du haut de chaque pied dans les prises femelles correspondantes de l'unité principale - en vérifiant bien que les coses des connecteurs sont bien enfichées dans les rainures des plaques de connecteurs de l'unité principale. Fixer ensuite solidement les pieds arrière et le pédalier au moyen de trois vis par pied.

5 Régler la hauteur des pieds et du pédalier

Mettre le Clavinova debout et utiliser les vis de réglage situées au bas de chaque pied pour régler la hauteur afin que le Clavinova soit le plus stable possible. Deux dispositifs de réglage sont prévus à la partie inférieure du pédalier pour assurer sa stabilité. Les tourner jusqu'à ce qu'ils soient en contact ferme avec la surface du sol. Ces dispositifs assurent la stabilité du pédalier lors de son utilisation et facilitent la commande au pied des effets.

* Si ces dispositifs ne sont pas en contact ferme avec le sol, il peut se produire une distorsion du son.

5



Montaje

NOTA: No le aconsejamos intentar montar la CVP-75 solo. Este trabajo puede realizarse fácilmente entre dos personas.

1 Abra la caja y extraiga todas las partes.

Al abrir la caja deberá encontrar las partes mostradas en la ilustración de encima. Compruebe para asegurarse de que se proporcionan todas las partes necesarias.

2 Apoye con cuidado la unidad principal contra una pared.

Para facilitar la instalación de las patas, coloque una sábana suave o material similar en el piso cerca de una pared, cierre la cubierta del teclado de la Clavinova, coloque el panel frontal de la Clavinova (el lado con el teclado) sobre la sábana y apoya con cuidado la unidad contra la pared - ASEGURÁNDOSE DE QUE NO PUEDA CAERSE - como se muestra en la ilustración.

3 Una las patas delanteras.

Acople bien las dos patas frontales usando tres tornillos en cada una de ellas (utilice un destornillador Philips "+") como se muestra en la ilustración. Asegúrese de que aprieta bien los tornillos.

4 Monte las patas traseras y el conjunto de la caja de pedales.

Antes de montar las patas traseras y el conjunto de la caja de pedales, inserte las clavijas que se extienden desde la parte superior de cada pata en los receptáculos correspondientes de la unidad principal, asegurándose de que las lengüetas de los conectores quedan alineadas con los huecos correspondientes de las placas de conector en la unidad principal. Entonces, fije bien las patas traseras y conjunto de la caja de pedales empleando tres tornillos por cada pata.

5 Ajuste las patas y los ajustadores de los pedales.

Coloque la Clavinova de pie y emplee el tornillo de las patas de la parte inferior de cada pata, para ajustar la longitud de las patas que ofrezca la mejor estabilidad. Para la estabilidad de los pedales, hay dos ajustadores en la parte inferior del conjunto de pedales. Gire los ajustadores hasta que se pongan bien en contacto con la superficie del piso. Los ajustadores aseguran una operación estable de los pedales y facilitan el control de efectos con los pedales.

* Si los ajustadores no están bien en contacto con la superficie del piso, puede producirse distorsión del sonido.

Specifications

- * Specifications subject to change without notice.
- * Änderungen ohne Vorankündigung vorbehalten.
- * Sous toute réserve de modification des caractéristiques sans préavis.
- * Especificaciones sujetas a cambios sin previo aviso.

CVP-75	
KEYBOARD	88 KEYS (A-1 — C7)
tone generator	AWM (Advanced Wave Memory)
voice selectors & controls	PIANO, CLAVINOVA TONE, ELECTRONIC PIANO, HARPSICHORD, VIBES, GUITAR, STRINGS, ORGAN, CHOIR, UPRIGHT BASS, ELECTRIC BASS, DRUMS, VOICE 13 - 60 (BRASS, POP BRASS, TRUMPET, MUTE TRUMPET, HORN, SAXOPHONE, SAXOPHONE SOFT, CLARINET, OBOE, FLUTE, ACCORDION, HARMONICA, STRINGS SOFT, VIOLIN, VIOLIN HARD, FULL ORGAN, JAZZ ORGAN 1, SYNTH BRASS, SYNTH WOOD, SYNTH STRINGS, SYNTH CHOIR, PIANO BRIGHT, PIANO SOFT, ELECTRONIC PIANO DX, SYNTH CRYSTAL, CELESTA, MARIMBA, FOLK GUITAR, JAZZ GUITAR 1, JAZZ GUITAR 2, ROCK GUITAR 1, ROCK GUITAR 2, MUTE GUITAR, BANJO, PIZZICATO, HARP, UPRIGHT BASS SOFT, ELECTRIC BASS SOFT, ELECTRIC BASS HEAVY, SYNTH BASS, TIMPANI/ORCHESTRA HIT, BASSOON, CHAMBER STRINGS, JAZZ ORGAN 2, ROCK GUITAR 3, COSMIC 1, COSMIC 2, COSMIC 3), SPLIT
TOUCH SENSITIVITY	HARD, MEDIUM, SOFT
PIANO ABC & CONTROLS	SINGLE FINGER, FINGERED, SOLO STYLEPLAY, RHYTHM VOLUME, CHORD 1 VOLUME, CHORD 2 VOLUME, BASS VOLUME
STYLE DISK	AMERICAN POP, 60'S, SOUL ROCK, 16 BEAT, ROCK BALLAD, COUNTRY ROCK, PIANO BALLAD, SOLO PIANO, RYTHM & BLUES, GOSPEL, BLUES SHUFFLE, CONTEMPORARY, DIXIE, RAGTIME, TANGO 1, TANGO 2, LAMBADA, SAMBA, BOSSA 1, BOSSA 2, REGGAE, LATIN POP, LATIN ROCK, CHA-CHA, WALTZ, VIENNESE WALTZ, CHANSON, POLKA, HAWAIIAN, CALYPSO, NEW AGE, COUNTRY SHUFFLE, FOLKLORE, JAPANESE POP 1, JAPANESE POP 2, JAPANESE POP 3, JAPANESE POP 4, ENKA 1, ENKA 2, ONDO
RHYTHM SELECTORS & CONTROLS	POP 1/2, DANCE POP 1/2, 16 BEAT 1/2, ROCK'N', 16 BEAT 3, SLOW ROCK, SHUFFLE, COUNTRY 1/2, SWING 1/2, BIG BAND, BOOGIE, BOSSA, SAMBA, CHA-CHA, RHUMBA, MARCH, MARCH 6/8, WALTZ, J. WALTZ, DISK STYLE 1, DISK STYLE 2, START/STOP, INTRO/ENDING, NORMAL/FILL TO NORMAL, VARIATION/FILL TO VARIATION, FILL IN BAR x 2, TEMPO ▲/▼, TEMPO Display, BEAT LED
KEYBOARD PERCUSSION	BANK 1: 41 Instruments, BANK 2: 50 Instruments
REVERB	ROOM, HALL 1, HALL 2, COSMIC
CUSTOM RHYTHM	CUSTOM RHYTHM, PROGRAM
PERFORMANCE MEMORY	RECORD 1/2/3-10, PLAY BACK 1/2/3-10, CHORD SEQUENCE
REGISTRATION	MEMORY, 1/2
DISK ORCHESTRA	SONG SELECT, LEFT ON, RIGHT ON, ORCH ON, PHRASE REPEAT, GUIDE, ►/■ START/STOP, ◀◀ REW, ▶▶ FF, PAUSE, SONG NUMBER Display, ▲/▼
DISK DRIVE & CONTROLES	3.5" Micro Floppy Disk, built-in. 2DD 1M. COPY, FORMAT
PEDAL CONTROLS	RIGHT DAMPER
	CENTER SOSTENUTO, BRIGHT
	LEFT SOFT (START/STOP, SOLO STYLEPLAY, PITCH BEND, BRIGHT)
OTHER CONTROLS	MASTER VOLUME, MIDI/TRANPOSE, DEMO, POWER
JACKS & CONNECTORS	HEADPHONES x 2, AUX. OUT R and L/L + R, OPTIONAL IN R and L, MIDI IN/OUT/THRU, EXP. PEDAL, MIC. VOL, MIC
INPUT & OUTPUT LEVEL/IMPEDANCE	AUX. OUT: 600 - 300 Ω/-4 dBm OPTIONAL IN: 22 kΩ/-10 dBm (for nominal output level)
MAIN AMPLIFIERS	120 W (60 W x 2)
SPEAKERS	13 cm (5-1/8") x 4, 10 cm (4") x 2, 5 cm (2") x 2
DIMENSIONS (W x D x H)	1390 mm x 663 mm x 833 mm (54-3/4" x 26-1/10" x 32-4/5")
WEIGHT	76.0 kg (167.5 lbs.)

















































Fingering Chart/Akkordliste/ Tablature/Gráfica de digitado

* All fingerings shown are simple root-position types.

* Die hier gezeigten Akkorde sind jeweils die Grundakkorde.

* Tous les doigtés indiqués sont du type à position fondamentale simple.

* Todos los digitados se muestran como tipos de posición de raíz sencilla.

Major Durakkord Majeur Mayor	Minor Mollakkord Mineur Menor	Seventh Septime Septième Séptima	Minor seventh Moll-Septakkord Septième mineure Menor de séptima
C 	Cm 	C7 	Cm7 
C# (D \flat) 	C#m (D \flat m) 	C#7 (D \flat 7) 	C#m7 (D \flat m7) 
D 	Dm 	D7 	Dm7 
D# (E \flat) 	D#m (E \flat m) 	D#7 (E \flat 7) 	D#m7 (E \flat m7) 
E 	Em 	E7 	Em7 
F 	Fm 	F7 	Fm7 
F# (G \flat) 	F#m (G \flat m) 	F#7 (G \flat 7) 	F#m7 (G \flat m7) 
G 	Gm 	G7 	Gm7 
G# (A \flat) 	G#m (A \flat m) 	G#7 (A \flat 7) 	G#m7 (A \flat m7) 
A 	Am 	A7 	Am7 
A# (B \flat) 	A#m (B \flat m) 	A#7 (B \flat 7) 	A#m7 (B \flat m7) 
B 	Bm 	B7 	Bm7 

Fingering Chart/Akkordliste/Tablature/Gráfica de digitado

















































Major seventh Durakkord mit großer Septime Septième majeure Mayor de séptima	Minor major seventh Mollakkord mit großer Septime Septième majeure mineure Menor de séptima mayor	Augmented Übermäßig Augmenté Aumentado	Diminished Vermindert Diminué Disminuido
CM ₇	CmM ₇	Caug	Cdim
C♯M ₇ (D♭M ₇)	C♯mM ₇ (D♭mM ₇)	C♯aug (D♭aug)	C♯dim (D♭dim)
DM ₇	DmM ₇	Daug	Ddim
D♯M ₇ (E♭M ₇)	D♯mM ₇ (E♭mM ₇)	D♯aug (E♭aug)	D♯dim (E♭dim)
EM ₇	EmM ₇	Eaug	Edim
FM ₇	FmM ₇	Faug	Fdim
F♯M ₇ (G♭M ₇)	F♯mM ₇ (G♭mM ₇)	F♯aug (G♭aug)	F♯dim (G♭dim)
GM ₇	GmM ₇	Gaug	Gdim
G♯M ₇ (A♭M ₇)	G♯mM ₇ (A♭mM ₇)	G♯aug (A♭aug)	G♯dim (A♭dim)
AM ₇	AmM ₇	Aaug	Adim
A♯M ₇ (B♭M ₇)	A♯mM ₇ (B♭mM ₇)	A♯aug (B♭aug)	A♯dim (B♭dim)
BM ₇	BmM ₇	Baug	Bdim

**Sixth
Sexte
Sixième
Sexta**

**Suspended fourth
Vorgehaltene
Quarte
Quarte suspendue
Cuarta suspendida**

**Minor seventh flat five
Moll-Septakkord mit
verminderter Quinte
Quinte bémol septième
mineure
Menor de séptima
quinta bemol**

**Major seventh flat five
Dur-Septakkord mit
verminderter Quinte
Quinte bémol septième
majeure
Mayor de séptima
quinta bemol**

C6		Csus4		Cm7-5		CM7-5	
C#6 (D♭6)		C#sus4 (D♭sus4)		C#m7-5 (D♭m7-5)		C#M7-5 (D♭M7-5)	
D6		Dsus4		Dm7-5		DM7-5	
D#6 (E♭6)		D#sus4 (E♭sus4)		D#m7-5 (E♭m7-5)		D#M7-5 (E♭M7-5)	
E6		Esus4		Em7-5		EM7-5	
F6		Fsus4		Fm7-5		FM7-5	
F#6 (G♭6)		F#sus4 (G♭sus4)		F#m7-5 (G♭m7-5)		F#M7-5 (G♭M7-5)	
G6		Gsus4		Gm7-5		GM7-5	
G#6 (A♭6)		G#sus4 (A♭sus4)		G#m7-5 (A♭m7-5)		G#M7-5 (A♭M7-5)	
A6		Asus4		Am7-5		AM7-5	
A#6 (B♭6)		A#sus4 (B♭sus4)		A#m7-5 (B♭m7-5)		A#M7-5 (B♭M7-5)	
B6		Bsus4		Bm7-5		BM7-5	

Fingering Chart/Akkordliste/Tablature/Gráfica de digitado

Half diminished (minor major seventh flat five)

Halbvermindert

Demi diminué (Quinte bémol septième majeure mineure)

Medio disminuido (menor de séptima mayor quinta bemol)

Minor sixth

Mollakkord mit hinzugefügter Sexte

Sixième mineure

Menor de sexta

Seventh suspended fourth

Septakkord mit vorgehaltener Quarte

Quarte suspendue septième

Séptima cuarta suspendida

Major flat five

Durakkord mit verminderter Quinte

Quinte bémol majeure

Mayor de quinta bemol

CmM7-5



Cm6



C7sus4



C-5



C#mM7-5
(D#mM7-5)



C#m6
(D#m6)



C#7sus4
(D#7sus4)



C#-5
(D#-5)



DmM7-5



Dm6



D7sus4



D-5



D#mM7-5
(E#mM7-5)



D#m6
(E#m6)



D#7sus4
(E#7sus4)



D#-5
(E#-5)



EmM7-5



Em6



E7sus4



E-5



FmM7-5



Fm6



F7sus4



F-5



F#mM7-5
(G#mM7-5)



F#m6
(G#m6)



F#7sus4
(G#7sus4)



F#-5
(G#-5)



GmM7-5



Gm6



G7sus4



G-5



G#mM7-5
(A#mM7-5)



G#m6
(A#m6)



G#7sus4
(A#7sus4)



G#-5
(A#-5)



AmM7-5



Am6



A7sus4



A-5



A#mM7-5
(B#mM7-5)



A#m6
(B#m6)



A#7sus4
(B#7sus4)



A#-5
(B#-5)



BmM7-5



Bm6



B7sus4



B-5



Minor flat five
Mollakkord mit
verminderter Quinte
Quinte bémol mineure
Menor de quinta bemol



Seventh flat five
Septakkord mit
verminderter Quinte
Quinte bémol septième
Séptima quinta bemol



Seventh sharp five
Dur-Septakkord mit
erhöhter Quinte
Quinte dièse septième
Séptima quinta
sostenida



Major seventh sharp five
Durakkord mit Septime
und erhöhter Quinte
Quinte dièse septième
majeure
Mayor de séptima quinta
sostenida



YAMAHA [Clavinova]
Model CVP75 MIDI Implementation Chart

Date : 08/20, 1991
Version : 1.1

Function		Transmitted	Recognized	Remarks
Basic	Default	: 1	: 1	:
Channel	Changed	: 1-16	: 1-16	:
Mode	Default	: 3	: 1	:
	Messages	: X	: OMNion, OMNioff	:
		: *****	: X	:
Note		: 21-108	: 21-108	:
Number	: True voice	: *****	: 21-108	:
Velocity	Note on	: 0 9nH, v=1-127	: 0 v=1-127	:
	Note off	: X 9nH, v=0	: X	:
After	Key's	: X	: X	:
Touch	Ch's	: X	: X	:
Pitch Bender		: 0	: 0	:
Control	01	: 0	: 0	: Modulation
	07	: 0	: 0	: Volume
	10	: 0	: 0	: Pan pot
	11	: 0	: 0	: Expression
	32	: 0	: 0	: Voice bank
	64	: 0	: 0	: Damper
	66	: 0	: 0	: Sostenuto
	67	: 0	: 0	: Soft Pedal
	80	: 0	: 0	: Bright Pedal
	91	: 0	: 0	: Reverb Depth
Change	93	: 0	: 0	: Chorus Depth
	121	: X	: 0	: Reset All
		:	:	: Controllers #1
Program		: 0 0-59	: 0 0-127	:
Change	: True #	: *****	: 0-127	:
System Exclusive		: 0	: 0	:
System	: Song Pos	: X	: X	:
	: Song Sel	: X	: X	:
Common	: Tune	: X	: X	:
System	: Clock	: 0	: 0	:
Real Time	: Commands	: 0	: 0	:
Aux	: Local ON/OFF	: X	: 0	:
	: All Notes OFF	: X	: 0 (123-125) *1	:
Mes-	: Active Sense	: 0	: 0	:
sages	: Reset	: X	: X	:
Notes : *1 = receive (121,123) if omni off or multi-timbre on				
Mode 1 : OMNI ON, POLY Mode 2 : OMNI ON, MONO 0 : Yes				
Mode 3 : OMNI OFF, POLY Mode 4 : OMNI OFF, MONO X : No				

FCC INFORMATION (U.S.A.)

1. IMPORTANT NOTICE: DO NOT MODIFY THIS UNIT!

This product, when installed as indicated in the instructions contained in this manual, meets FCC requirements. Modifications not expressly approved by Yamaha may void your authority, granted by the FCC, to use the product.

2. IMPORTANT: When connecting this product to accessories and/or another product use only high quality shielded cables. Cable/s supplied with this product MUST be used. Follow all installation instructions. Failure to follow instructions could void your FCC authorization to use this product in the USA.

3. NOTE: This product has been tested and found to comply with the requirements listed in FCC Regulations, Part 15 for Class "B" digital devices. Compliance with these requirements provides a reasonable level of assurance that your use of this product in a residential environment will not result in harmful interference with other electronic devices. This equipment generates/uses radio frequencies and, if not installed and used according to the instructions found in the users manual, may cause interference harmful to the operation of other electronic devices. Compliance with FCC regulations does not guarantee that interference will not occur in all installations. If this product is found to be the source of interference, which can be determined by turning the unit "OFF" and "ON", please try to eliminate the problem by using one of the following measures:

Relocate either this product or the device that is being affected by the interference.

Utilize power outlets that are on different branch (circuit breaker or fuse) circuits or install AC line filter/s.

In the case of radio or TV interference, relocate/reorient the antenna. If the antenna lead-in is 300 ohm ribbon lead, change the lead-in to co-axial type cable.

If these corrective measures do not produce satisfactory results, please contact the local retailer authorized to distribute this type of product. If you can not locate the appropriate retailer, please contact Yamaha Corporation of America, Electronic Service Division, 6600 Orangethorpe Ave, Buena Park, CA90620

The above statements apply ONLY to those products distributed by Yamaha Corporation of America or its subsidiaries.

* This applies only to products distributed by YAMAHA CORPORATION OF AMERICA.

Wichtiger Hinweis für die Benutzung in der Bundesrepublik Deutschland.

Bescheinigung des Importeurs

Hiermit wird bescheinigt, daß der/die/das
Electronic Piano Typ: CVP-75

(Gerät, Typ, Bezeichnung)

in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der
VERFÜGUNG 1046/84

(Amtsblattverfügung)

funk-entstört ist.

Der Deutschen Bundespost wurde das Inverkehrbringen
dieses Gerätes angezeigt und die Berechtigung zur Überprüfung
der Serie auf Einhaltung der Bestimmungen eingeräumt.

Yamaha Europa GmbH

Name des Importeurs

- Dies bezieht sich nur auf die von der Yamaha Europa GmbH vertriebenen Produkte.

IMPORTANT NOTICE FOR THE UNITED KINGDOM

Connecting the Plug and Cord

IMPORTANT. the wires in this mains lead are coloured in accordance with the following code:

BLUE : NEUTRAL
BROWN : LIVE

As the colours of the wires in the mains lead of this apparatus may not correspond with the coloured markings identifying the terminals in your plug proceed as follows:

The wire which is coloured BLUE must be connected to the terminal which is marked with the letter N or coloured BLACK.

The wire which is coloured BROWN must be connected to the terminal which is marked with the letter L or coloured RED.

Making sure that neither core is connected to the earth terminal of the three pin plug.

- This applies only to products distributed by Yamaha-Kemble Music (U.K.) Ltd.

CANADA

THIS DIGITAL APPARATUS DOES NOT EXCEED THE "CLASS B" LIMITS FOR RADIO NOISE EMISSIONS FROM DIGITAL APPARATUS SET OUT IN THE RADIO INTERFERENCE REGULATION OF THE CANADIAN DEPARTMENT OF COMMUNICATIONS.

LE PRESENT APPAREIL NUMERIQUE N'EMET PAS DE BRUITS RADIOELECTRIQUES DEPASSANT LES LIMITES APPLICABLES AUX APPAREILS NUMERIQUES DE LA "CLASSE B" PRESCRITES DANS LE REGLEMENT SUR LE BROUILLAGE RADIOELECTRIQUE EDCITE PAR LE MINISTERE DES COMMUNICATIONS DU CANADA.

- This applies only to products distributed by Yamaha Canada Music Ltd.
- Ceci ne s'applique qu'aux produits distribués par Yamaha Canada Musique Ltée.

Dette apparat overholder det gældende EF-direktiv vedrørende radiostøj.

Cet appareil est conforme aux prescriptions de la directive communautaire 87/308/CEE.

Diese Geräte entsprechen der EG-Richtlinie 82/499/EWG und/oder 87/308/EWG.

This product complies with the radio frequency interference requirements of the Council Directive 82/499/EEC and/or 87/308/EEC.

Questo apparecchio è conforme al D.M.13 aprile 1989 (Direttiva CEE/87/308) sulla soppressione dei radiodisturbi.

Este producto está de acuerdo con los requisitos sobre interferencias de radio frecuencia fijados por el Consejo Directivo 87/308/CEE.

YAMAHA CORPORATION

NAME PLATE LOCATION: The nameplate is located on the bottom panel, toward the rear panel. The Model, Serial Number, Power requirements, etc., are indicated on this plate. You should note the model, serial number and the date of purchase in the spaces provided below and retain this manual as a permanent record of your purchase.

Model _____

Serial No. _____

Purchase Date _____

LAGES DES TYPENSCHILDS: Das Typenschild befindet sich am Geräteboden neben der Rückwand. Modellbezeichnung, Seriennummer, Betriebsstrom etc, sind auf dem Typenschild angegeben. Tragen Sie Modellbezeichnung, Seriennummer und Kaufdatum in die unten vorhandenen Felder ein und bewahren Sie dieses Handbuch als permanenten Kaufbeleg auf.

Modell _____

Seriennummer _____

Kaufdatum _____

EMPLACEMENT DE LA PLAQUE SIGNALÉTIQUE: La plaque signalétique se trouve sur le panneau inférieur, côté panneau arrière. Le modèle, le numéro de série, l'alimentation requise et autres paramètres sont indiqués sur cette plaque. Inscrire le modèle, le numéro de série et la date de l'achat dans l'espace prévu ci-dessous et conserver le mode d'emploi à titre d'enregistrement permanent de l'achat.

Modèle _____

N° de série _____

Date de l'achat _____

UBICACION DE LA PLACA DE CARACTERISTICAS: La placa de características está situada en el panel inferior, hacia el panel posterior. En esta placa se indican el modelo, el número de serie, la tensión de alimentación, etc. Anote el modelo, el número de serie, y la fecha de adquisición en los espacios ofrecidos a continuación, y guarde este manual como registro permanente de su adquisición.

Modelo _____

N.º de serie _____

Fecha de adquisición _____

For details of products, please contact your nearest Yamaha/
or the authorized distributor listed below.

Die Einzelheiten zu Produkten sind bei Ihrer unten aufgeführten
Niederlassung und bei Yamaha-Vertragshändlern in den
jeweiligen Bestimmungsländern erhältlich.

Pour plus de détails sur les produits, veuillez-vous adresser à
Yamaha ou au distributeur le plus proche de vous figurant
dans la liste suivante.

Para detalles sobre productos, contacte su tienda Yamaha más
cercana o el distribuidor autorizado que se lista debajo.

NORTH AMERICA

CANADA

Yamaha Canada Music Ltd.
135 Milner Avenue, Scarborough, Ontario,
M1S 3R1, Canada
Tel: 416-298-1311

U.S.A.

**Yamaha Corporation of America,
Keyboard Division**
6600 Orangethorpe Ave., Buena Park, Calif. 90620,
U.S.A.
Tel: 714-522-9910

MIDDLE & SOUTH AMERICA

MEXICO

**Yamaha De Mexico S.A. De C.V.,
Departamento de ventas**
Javier Rojo Gomez No.1149, Col. Gpe Del
Moral, Deleg. Iztapalapa, 09300 Mexico, D.F.
Tel: 686-00-33

BRASIL

Yamaha Musical Do Brasil LTDA.
Ave. Reboucas 2636, São Paulo, Brasil
Tel: 55-11 853-1377

PANAMA

Yamaha De Panama S.A.
Edificio Interseco, Calle Elvira Mendez no.10, Piso
3, Oficina #105, Ciudad de Panama, Panama
Tel: 507-69-5311

OTHER LATIN AMERICAN COUNTRIES AND CARIBBEAN COUNTRIES

Yamaha Music Latin America Corp.
6101 Blue Lagoon Drive, Miami, Florida 33126,
U.S.A.
Tel: 305-261-4111

EUROPE

THE UNITED KINGDOM/IRELAND

Yamaha-Kemble Music(U.K.) Ltd.
Sherbourne Drive, Tilbrook, Milton Keynes,
MK7 8BL England
Tel: 0908-366700

GERMANY/SWITZERLAND

Yamaha Europa GmbH.
Siemensstraße 22-34, D-2084 Rellingen, F.R. of
Germany
Tel: 04101-3030

AUSTRIA/HUNGARY

Yamaha Music Austria GmbH.
Schleiergasse 20, A-1100 Wien Austria
Tel: 0222-60203900

THE NETHERLANDS

**Yamaha Music Benelux B.V.,
Verkoop Administratie**
Kanaalweg 18G, 3526 KL Utrecht, The Netherlands
Tel: 030-828411

BELGIUM/LUXEMBOURG

**Yamaha Music Benelux B.V.,
Administration des Ventes**
Rue de Bosnie 22, 1060 Bruxelles, Belgium
Tel: 02-5374480

FRANCE

Yamaha Musique France, Division Claviers
BP 70-77312 Marne-la-Vallée Cedex 2, France
Tel: 01-64-61-4000

ITALY

**Yamaha Musica Italia S.P.A.,
Home Keyboard Division**
Viale Italia 88, 20020 Lainate(Milano), Italy
Tel: 02-937-4081

SPAIN

Yamaha-Hazen Electronica Musical, S.A.
Jorge Juan 30, 28001, Madrid, Spain
Tel: 91-577-7270

PORTUGAL

Valentim de Carvalho CI SA
Estrada de Porto Salvo, Paço de Arcos 2780 Oeiras,
Portugal
Tel: 01-443-3398/4030/1823

GREECE

Philippe Nakas S.A.
Navarinou Street 13, P.Code 10680, Athens, Greece
Tel: 21-364-7111

SWEDEN

Yamaha Scandinavia AB
J. A. Wettergrens gata 1, Box 30053, 400 43
Göteborg, Sweden
Tel: 031-496090

DENMARK

Yamaha Scandinavia Filial Danmark
Finsensvej 86, DK-2000 Frederiksberg, Denmark
Tel: 31-87 30 88

FINLAND

Fazer Music Inc.
Länsituulentie 1A, SF-02100 Espoo, Finland
Tel: 90-435 011

NORWAY

Narud Yamaha AS
Østerdalen 29, 1345 Østerås
Tel: 02-24 47 90

ICELAND

Páll H. Pálsson
P.O. Box 85, Reykjavik, Iceland
Tel: 01-19440

EAST EUROPEAN COUNTRIES (Except HUNGARY)

Yamaha Europa GmbH.
Siemensstraße 22-34, D-2084 Rellingen, F.R. of
Germany
Tel: 04101-3030

AFRICA

**Yamaha Corporation,
International Marketing Division**
Nakazawa-cho 10-1, Hamamatsu, Japan 430
Tel: 053-460-2311

MIDDLE EAST ASIA

ISRAEL

R.B.X. International Co., Ltd.
P.O. Box 11136, Tel-Aviv 61111, Israel
Tel: 3-298-251

TURKEY/CYPRUS

Yamaha Musique France, Division Export
BP70-77312 Marne-la-Vallée Cedex 2, France
Tel: 01-64-61-4000

OTHER COUNTRIES

**Yamaha Corporation,
International Marketing Division**
Nakazawa-cho 10-1, Hamamatsu, Japan 430
Tel: 053-460-2311

ASIA

HONG KONG

Tom Lee Music Co., Ltd.
15/F., World Shipping Centre, Harbour City,
7 Canton Road, Kowloon, Hong Kong
Tel: 3-722-1098

INDONESIA

**PT. Yamaha Music Indonesia (Distributor)
PT. Nusantik**
Gedung Yamaha Music Center, Jalan Jend. Gatot
Subroto Kav. 4, Jakarta 12930, Indonesia
Tel: 21-520-2577

MALAYSIA

Yamaha Music Malaysia Sdn., Bhd.
16-28, Jalan SS 2/72, Petaling Jaya, Selangor,
Malaysia
Tel: 3-717-8977

PHILIPPINES

Yupangco Music Corporation
339 Gil J. Puyat Avenue, Makati, Metro Manila
1200, Philippines
Tel: 2-85-7070

SINGAPORE

Yamaha Music Asia Pte., Ltd.
80 Tannery Lane, Singapore 1334, Singapore
Tel: 747-4374

TAIWAN

Kung Hsue She Trading Co., Ltd.
KHS Fu Hsing Building, 322, Section 1, Fu-Hsing
S. Road, Taipei 10640, Taiwan. R.O.C.
Tel: 2-709-1266

THAILAND

Siam Music Yamaha Co., Ltd.
933/1-7 Rama I Road, Patumwan, Bangkok,
Thailand
Tel: 2-215-0030

THE PEOPLE'S REPUBLIC OF CHINA AND OTHER ASIAN COUNTRIES

**Yamaha Corporation,
International Marketing Division**
Nakazawa-cho 10-1, Hamamatsu, Japan 430
Tel: 053-460-2311

OCEANIA

AUSTRALIA

Yamaha Music Australia Pty. Ltd.
17-33 Market Street, South Melbourne, Vic. 3205,
Australia
Tel: 3-699-2388

NEW ZEALAND

Music Houses of N.Z. Ltd.
146/148 Captain Springs Road, Te Papapa,
Auckland, New Zealand
Tel: 9-640-099

COUNTRIES AND TRUST TERRITORIES IN PACIFIC OCEAN

**Yamaha Corporation,
International Marketing Division**
Nakazawa-cho 10-1, Hamamatsu, Japan 430
Tel: 053-460-2311

HEAD OFFICE Yamaha Corporation, Electronic Musical Instrument Division
Nakazawa-cho 10-1, Hamamatsu, Japan 430
Tel: 053-460-3255

YAMAHA